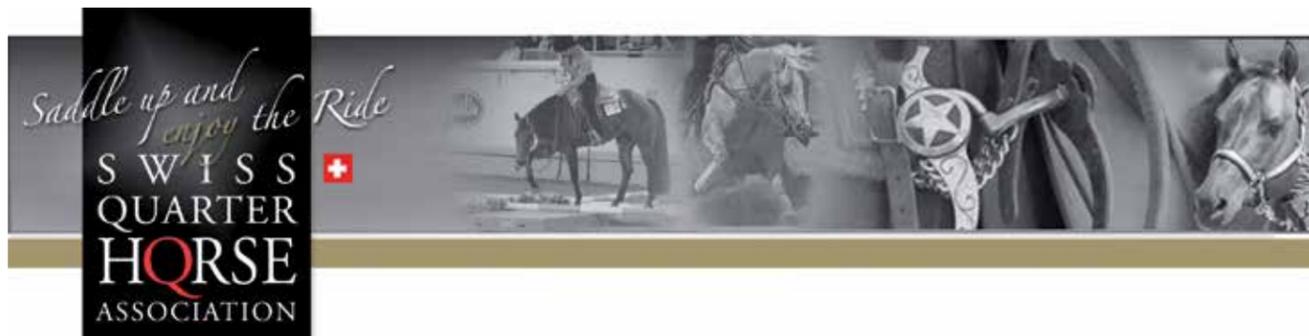


JAHRESENDBERICHT 2016

Einladung GV 2017





Geschätzte SQHA-Mitglieder

Im Namen des gesamten Vorstandes freue ich mich, Euch zur SQHA-Generalversammlung 2017 einzuladen. Sie findet am Samstag, 25. März, im Restaurant Pflug in Othmarsingen statt und beginnt um 15 Uhr. Alle Informationen dazu findet Ihr in diesem Booklet. Bitte retourniert den ausgefüllten Anmeldetalon auf der Rückseite bis spätestens am 15. März 2017 an unsere Geschäftsstelle.

Falls Ihr Anträge an die GV stellen wollt, so reicht diese bitte schriftlich bis ebenfalls am 15. März 2017 bei unserer Geschäftsstelle ein.

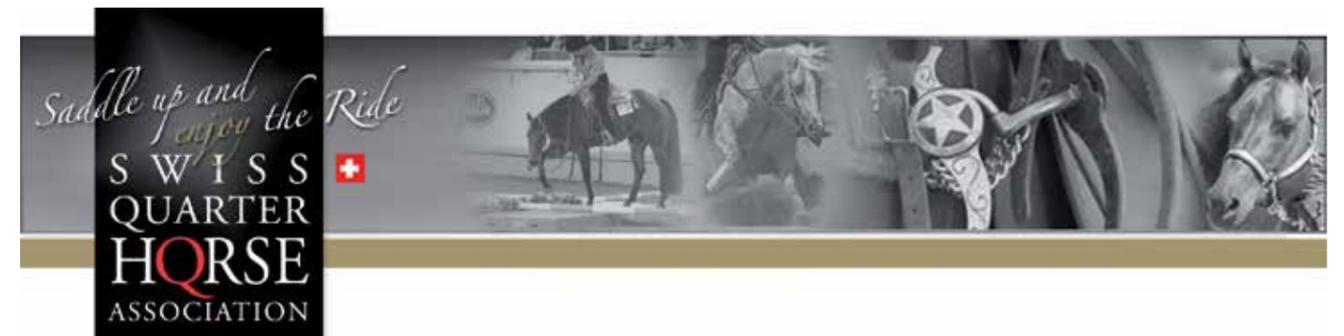
2017 ist für SQHA ein Wahljahr. Wir sind sehr froh darüber, dass einige unserer Vorstandsmitglieder bereit sind, sich für weitere zwei Jahre zur Wahl zu stellen. Selber stehe ich als Präsident nicht mehr zur Verfügung. Wir haben im letzten Jahr mit mehreren fähigen Damen und Herren gesprochen, um einen neuen Präsidenten zu rekrutieren. Leider haben wir derzeit aber keinen neuen Namen, den wir vorschlagen können. Wenn jemand von Euch Interesse und Freude an dieser Führungsrolle hat, so soll er/sie dies doch bitte bei mir (roosphilipp@icloud.com, 079 470 71 81) oder unserem Vizepräsidenten, Markus Müller, (em.mueller@bluewin.ch, 079 205 78 32) bis am 15. März 2017 kund tun. Gerne bieten wir der Interessentin oder dem Interessenten an der Generalversammlung eine Plattform.

Unseren Jahresabschluss findet Ihr im hinteren Teil von diesem Booklet. 2016 haben wir ein sehr gutes Jahresresultat erarbeitet. Unser Bankguthaben, der zuverlässigste Indikator für unsere Vereinsfinanzen, ist um über CHF 30'000 angestiegen und liegt beinahe wieder auf der Höhe von 2014. Alle Details dazu findet Ihr im Finanzbericht.

Wir freuen uns, wenn möglichst viele von Euch an unserer GV teilnehmen. Wie in den Vorjahren geht es nebst dem offiziellen Teil auch um das Zusammensein und den Gedankenaustausch mit Leuten und Freunden, die alle unsere Leidenschaft für Quarter Horses teilen.

Bis am 25. März und beste Grüsse an alle

Philipp Roos
Präsident



Generalversammlung 2017

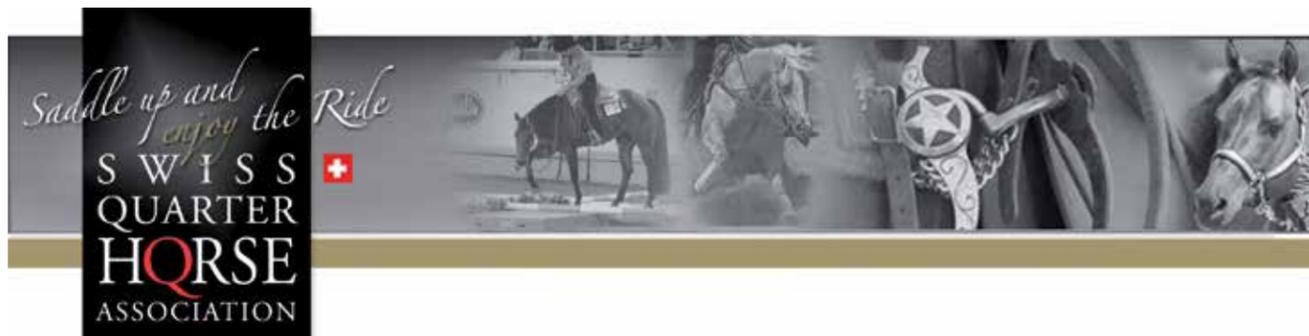
33. ordentliche Generalversammlung der SQHA

Datum	Samstag, 25. März 2017
Zeit	15.00 Uhr bis ca 20.00 Uhr
Ort	Landgasthof Pflug, Othmarsingen, www.pflug.ch

Nach der Generalversammlung offerieren wir ein frühes Abendessen. Bitte bestätige Deine Teilnahme durch Rücksendung der Einladungskarte auf der letzten Seite oder per Email info@sqha.ch

Der Vorstand freut sich, möglichst viele von Euch in Othmarsingen begrüßen zu dürfen.





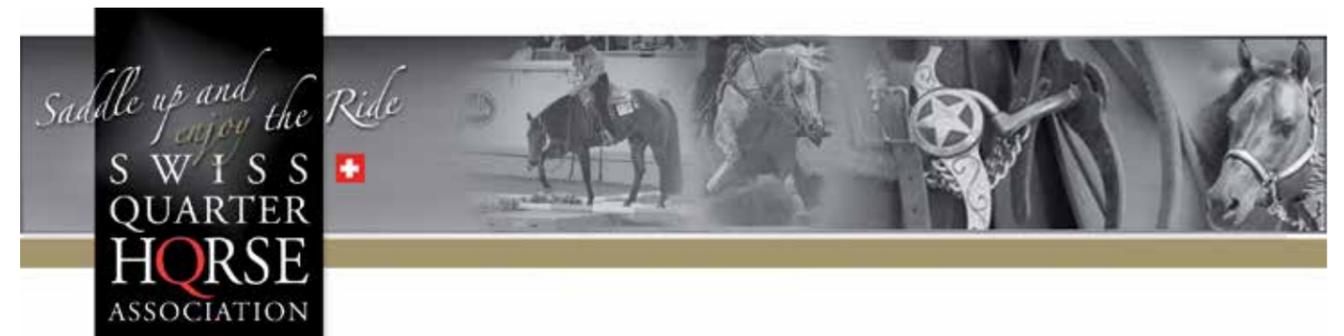
TRAKTANDENLISTE

der 33. Ordentlichen Generalversammlung der SQHA

25. März 2017, Landgasthof Pflug, Othmarsingen

Traktanden

1. Begrüssung / Entschuldigungen
2. Wahl der Stimmzähler
3. Traktanden
4. Protokoll Generalversammlung 2016 (auf Homepage)
5. Jahresberichte Präsident und Vorstandsmitglieder
6. Rechnung 2016
7. Mitgliederbeiträge 2017
8. Budget 2017
9. Kompetenzsumme Vorstand
10. Wahlen
11. Anträge Vorstand
12. Anträge Mitglieder (bis 15. März 2017 schriftlich einzureichen)
13. Jahresprogramm 2017
14. Ehrung AQHA Highpoints
15. Verschiedenes



Jahresbericht des Präsidenten

von Philipp Roos

2016: TURN AROUND GESCHAFT!

Unsere Ziele für 2016 lauteten:

1. Die Aufgabenverteilung und das Funktionieren im Vorstand verbessern.
2. Das Set-up der Geschäftsstelle hinterfragen und die Kosten der Verwaltung reduzieren.
3. Nach jedem Big Three-Turnier eine vollständige Nachkalkulation mit Abgrenzung aller Kosten erstellen.
4. Den Big Three Circuit flexibel gestalten, um ihn jederzeit der finanziellen Situation des Vereins anpassen zu können.
5. In einer Umfrage klären, was die Mitglieder von uns erwarten und das Jahresprogramm darauf ausrichten.
6. Das Budget einhalten oder übertreffen.

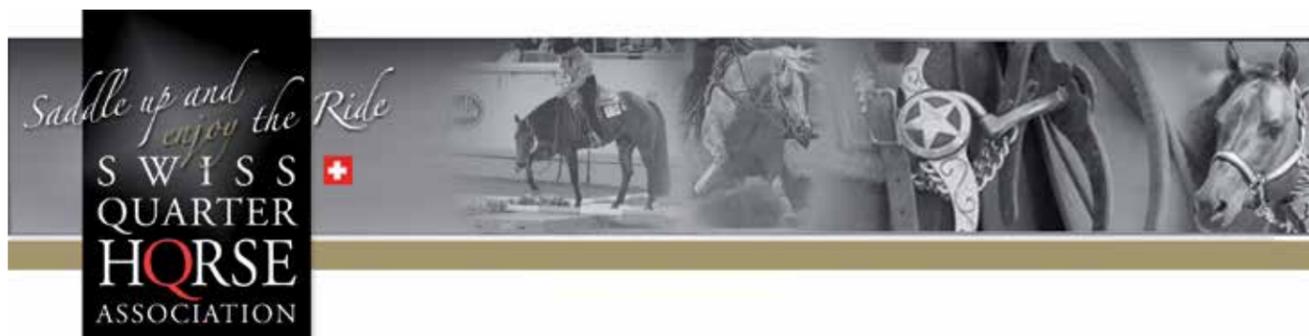
Es ist uns gelungen, alle diese Themen abzuarbeiten und einiges umzusetzen. Die Umfrage stiess auf grosses Echo und hat ergeben, dass Turniere, Futurity und Zuchtschau hoch geschätzt sind. Auch die Förderung der Jugendlichen und der Amateure bleibt wichtig. Viele wünschen sich mehr Kurse und Ausbildungen, deren Inhalte aber die ganze Palette abdecken sollten - von Haltung und Fütterung, Beurteilung des Exterieurs und des Bewegungsablaufs übers Geländereiten bis zu spezifischen Clinics in einzelnen Disziplinen und Mental-Training. Auch eine intensivere Zusammenarbeit mit den anderen Western-Verbänden liegt vielen am Herzen. Und zu guter letzt schlagen einige vor, dass SQHA wieder Teil des ‚Westerner‘ wird. Mehr zu diesen Themen folgt unter den einzelnen Ressorts und den Anträgen.

Wir sind erleichtert, dass wir 2016 wieder einen schönen Gewinn erwirtschaften und den Verlust aus dem Vorjahr zumindest teilweise kompensieren konnten. Geld ist nicht alles, bleibt aber doch wichtig!

A propos Geld: die Kosten der Geschäftsstelle haben wir ab dem 2. Semester 2016 abgebaut, unter anderem indem wir den Monatslohn von CHF 800.-- auf CHF 550.-- reduziert haben. Wir danken Manuela Di Caprio für ihr Einverständnis. Manuela hat entschieden, die Geschäftsstelle auf Ende April 2017 abgeben, da sie mit der Arbeit im OK des Big Three Circuits 2017 in ihrer Freizeit weitgehend ausgelastet sein wird. Wir planen, die Geschäftsstelle aufzulösen und die Arbeiten auf die Vorstandsmitglieder aufzuteilen. Bei Chantale Wellauer werden alle Anfragen (Post, eMail, Internet, Telefon) eingehen, und sie wird diese an die zuständigen Vorstandsmitglieder zur Bearbeitung verteilen. Chantale erhält dafür einen Monatslohn von CHF 200.-- zuzüglich CHF 50.-- Spesen. Die anderen Vorstandsmitglieder erledigen ihre Tätigkeiten ehrenamtlich. Ich danke Chantale und allen anderen Vorstandsmitgliedern für ihre Bereitschaft ganz herzlich.

Die SQHA wächst wieder. Bei der letzten GV waren wir 252 Mitglieder. Aktuell sind wir bei 260. das macht doch Freude!





Jahresbericht Ressort Internationales 2016

von Markus Müller

Die Funktion International Director ist von der AQHA vorgegeben. Jeder International Affiliate, also Länder ausserhalb der USA mit einem Nationalen Quarter Horse Verband welcher der AQHA angegliedert ist, muss diese Position besetzen und AQHA melden. Der International Director stellt die Verbindung zu AQHA sicher. Er muss an der jährlichen Convention teilnehmen und jährlich in einem Jahresbericht Rechenschaft ablegen über die Tätigkeit des nationalen Verbands. Zusätzlich findet jedes zweite Jahr ein AQHA Summit in Europa statt an dem ebenfalls zwingend teilgenommen werden muss. Für das Geschäftsjahr muss jeweils ein Budget erstellt werden das von AQHA zu genehmigen ist und nach Ablauf des Geschäftsjahres ist die Jahresrechnung vorzulegen. Budget und Rechnung entscheiden ob die finanziellen Beiträge von AQHA zugesprochen werden. Diese Beiträge sind dafür bestimmt die Reisespesen für die obligatorischen Teilnahmen an Convention und Summit, die Nenngebühren dafür und die Hotelkosten zu entschädigen. Weiter kann das zugesprochene Geld verwendet werden für die Unterstützung von Shows, Clinics, Administration und Kommunikation. Zudem muss zwingend ein US Richter pro Jahr engagiert werden für eine Nationale Show. Die Kosten dafür werden von AQHA bezahlt beziehungsweise direkt dem uns zustehenden Betrag abgezogen. Dies auch wenn wir nicht Gebrauch machen von diesem Richter. Das Rechnungsjahr entspricht dem US Fiscal Year und läuft jeweils vom 1. Oktober bis zum 30. September. Der dem entsprechenden Landesverband zustehende Betrag richtet sich nach Anzahl Quarter Horses und nach AQHA Mitgliedern. Für das Fiskal Jahr 2016/ 2017 (2015 / 2016) setzt er sich wie folgt zusammen:

AQHA Members:	802	(875)	2000 \$
Horse Population:	3128	(3090)	14000 \$
Funding Available			16000 \$

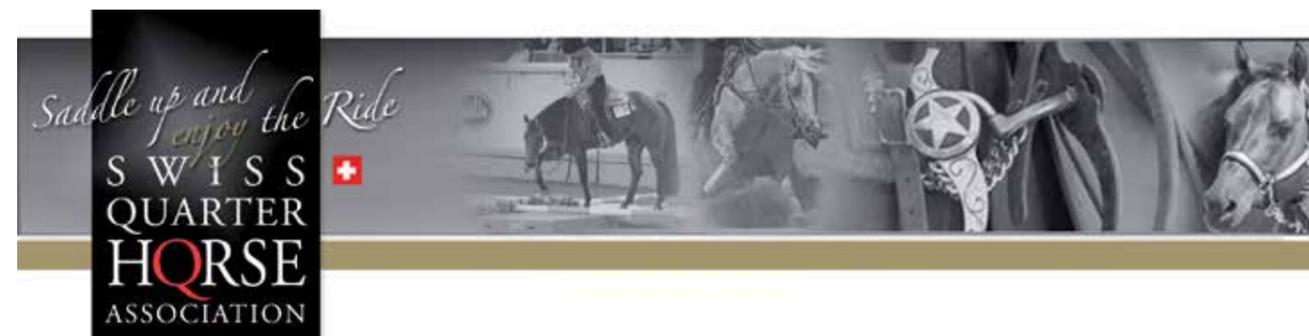
Zusätzlich muss jedes Jahr ein detailliertes Agreement unterzeichnet werden. Weiter muss Ende Jahr eine online Umfrage beantwortet werden und eine Unabhängigkeitserklärung zuhanden der US Behörden abgegeben werden.

Im Weiteren ist der International Director von SQHA für die Zusammenarbeit mit FEQHA (Federation of European Quarter Horse Associations) zuständig und teilweise mit nationalen Verbänden wie SVPS und OKV.

AQHA Summit 29. bis 31. Januar 2016 Frankfurt

Von AQHA hat Pete Kyle teilgenommen und das Meeting geführt. Er hat dies in Vertretung gemacht da immer noch kein Verantwortlicher für die Betreuung der Internationalen Affiliates gefunden werden konnte. Dave Avery wurde bekanntlich frühpensioniert, Amy Mc Lean wurde nach kurzer Zeit wieder gekündigt und Tom Pereschino, der die Position ad Interim besetzt hatte, hat AQHA verlassen. Diese Problematik und die damit einher gehende Unzufriedenheit der Landesvertreter mit der Situation war denn auch Hauptthema am Summit. Es wurde allgemein Unzufriedenheit und Unverständnis über die Passivität von AQHA zum Ausdruck gebracht mit dem Zustand und der daraus resultierenden schlechten Information von Seiten AQHA.

AQHA informierte über aktuelle Themen insbesondere über den Stand Leveling System für Shows. Weiter wurde ausgiebig über die FEQHA European Championship 2015 gesprochen die wegen einer in der Umgebung ausgebrochenen Pferdesuche drastische Einbrüche in den Starterzahlen zu verzeichnen hatte. Es wurde beschlossen, dass nicht akzeptiert wird, dass gewisse Teilnehmer oder Ställe die ihre Teilnahme kurzfristig abgesagt haben oder wieder



abgereist waren ihre Meldegebühren und Boxengelder nicht bezahlten. Das Geld soll unter Androhung von Sanktionen eingetrieben werden. Im Gegenzug wurde die Rückerstattung eines Teils der Nenngebühren beschlossen. In Zukunft soll wie im Reglement verlangt auf Vorauszahlung bestanden werden.

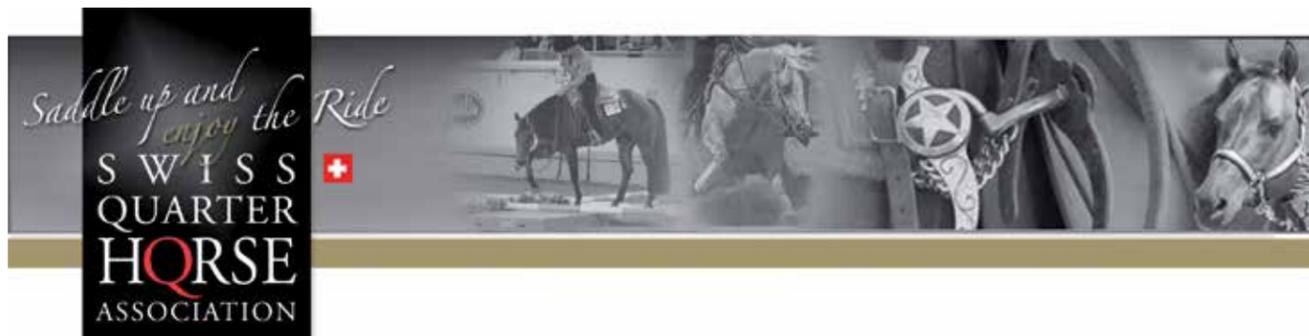
AQHA Convention 11. bis 14. März 2016 Las Vegas

Die Convention setzte sich wie üblich aus drei Teilen zusammen. Einerseits die Mitgliederversammlung wo Geschäftsführer, Departements Leiter und Kommissionspräsidenten Rechenschaft über ihre Tätigkeit abgaben. Wichtiger Bestandteil war wie immer die Präsentation der Jahres Rechnung. In einem Workshop wurden die Resultate der grossen Mitgliederumfrage bekannt gegeben, erklärt und anschliessend in einem Podium diskutiert. Die Umfrage beschränkte sich auf die USA, die Resultate wären bei uns aber wohl etwa die gleichen. Insbesondere stand der Mitglieder Schwund und der dramatische Rückgang der Anzahl Jugendlicher im Zentrum. Es wurde drastisch vorgeführt wie heute Kinder virtuell im Internet den Pferdealltag von A bis Z erleben, beeinflussen und „mitgestalten“ können ohne jeglichen Kontakt zu einem lebenden Pferd. Dem soll mit einer grossen Werbekampagne vor allem in mittelständischen Familien entgegen gewirkt werden im Wissen, dass wenn die Jugend verloren geht das Pferdebusiness auch im traditionellen Pferdland USA unaufhaltsam geschwächt würde. Im zweiten Teil fanden während zwei Tagen die Sitzungen der verschiedenen Kommissionen statt. Die International Directors sind Mitglieder des International Committees. Vorgängig fanden die Wahlen der Elected District Directors statt. Der Schweizer Vertreter wurde als District Director wiedergewählt und ich hatte damit aktives Stimmrecht in der Direktoren Konferenz. Es wurde über den Youth World Cup und das Horsemanshipcamp, an beiden nahm die SQHA für einmal nicht teil, informiert, die Einbindung der Affiliates diskutiert und aus den einzelnen Ländern informiert. Um das Leveling System für Internationale Shows (Region 11) an Besonderheiten wie kleine Klassen in Europa und Südamerika anzupassen wurde eine Arbeitsgruppe ins Leben gerufen. Es wurde vorgeschlagen zwei neue Klassen AQHA China Rodeo Western Riding und China Ranch Working Class für einen Versuch in China einzuführen und später eine weiträumigere Einführung zu prüfen. Speziell die südamerikanischen Vertreter bekundeten Interesse da diese Disziplinen offenbar sehr populär sind. Zudem wurde die Vereinfachung der Administration und des Internationalen Zahlungsverkehrs besprochen. An der Direktoren Konferenz schliesslich wurde der neue Präsident gewählt, die Resultate der Kommissionen vorgestellt und diverse Regeländerungen beschlossen. Fester Bestandteil ist jeweils die Award Verteilung im Sport, die Ehrung der Persönlichkeiten und Pferde die neu in die Hall of Fame aufgenommen werden und die President Reception. Anschliessend fand die mehrtägige Silver Dollar Show statt. Das Tagungshotel South Point südlich vom Strip hat neben den über dreitausend Spieltischen und Slotmaschinen Boxen für über tausend Pferde und luxuriöse Arenen. Alles was Rang und Namen hat in der Turnierszene war anzutreffen. Was aber vor allem beeindruckte ist die Effizienz mit der solche Grossturniere durchgeführt werden. Wir hätten da ebenfalls ein beachtliches Potential wie kostbare Zeit und Geld eingespart werden könnte an unseren Turnieren und damit die Kosten für die Teilnehmer signifikant gesenkt werden könnten. Ich bin mir nicht sicher ob es tatsächlich wie vorgeschoben an den Teilnehmern scheitert oder nicht eher an den Veranstaltern.

Mitglieder Betreuung

Der Verkehr mit AQHA war in den letzten zwei Jahren schwierig für Mitglieder da der AQHA Verantwortliche für Internationale Belange fehlte. Es war nicht immer einfach, die richtige Person für ein bestimmtes Anliegen zu finden. Vermehrt wurde ich von AQHA gebeten mit Mitgliedern in der Schweiz Kontakt aufzunehmen wegen offenen Rechnungen. Meist fehlte lediglich ein Teilbetrag etwa für Pferderegistration oder Umschreibungen. Für SQHA Mitglieder





begleiche ich den Betrag in der Regel als Dienstleistung der SQHA und stelle ihn in der Schweiz in Rechnung. Für nicht SQHA Mitglieder leite ich die Rechnungen weiter sofern die Adresse überhaupt zu ermitteln ist.

Anna Morrison neuer Chief International Officer

Endlich konnte AQHA Ende November die Ernennung eines neuen International Officers bekannt geben. Es ist zu hoffen, dass damit die Integration der Internationalen Affiliates wieder besser wird und wieder frischer Wind in die internationalen Programme und Aktivitäten kommt. Sie hat einen Master in Agronomie und einen Dokortitel. Sie hat an verschiedenen Universitäten in Zusammenhang mit Pferden gearbeitet. Sie war auch für AQHA tätig unter anderem in Europa und Südamerika. Anna war in verschiedenen Ländern im Einsatz und hat grosse Erfahrung in Horsemanshipcamps und in der Jugendarbeit.

Patty Carter neuer AQHA Senior Director of Judges

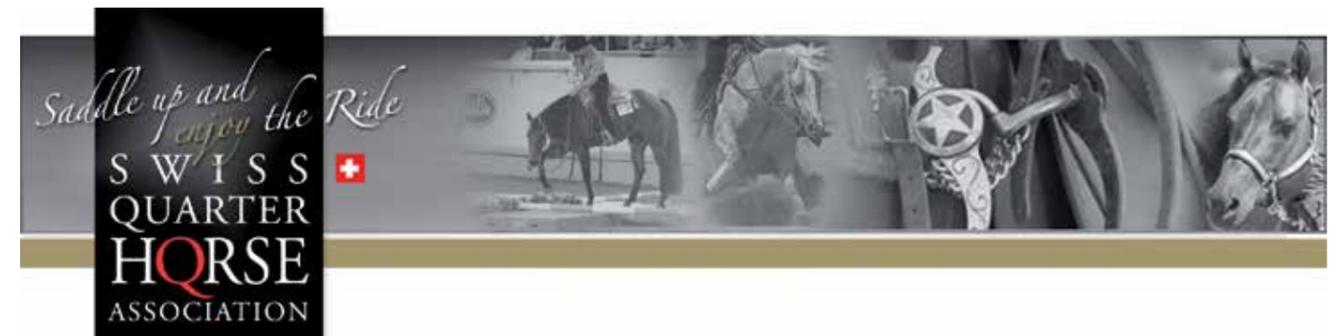
Im Dezember gab AQHA die Pensionierung des langjährigen Director of Judges Alex Ross bekannt. Gleichzeitig ernannte sie Patty Carter als seinen Nachfolger. Patty wird damit neu zuständig sein für die Richter und Stewarts und deren Guidelines und Procedere. Patty arbeitete seit 2011 für AQHA als Director of Shows. Sie war massgeblich beteiligt an der Einführung des Leveling Systems. Die Kanadierin ist in der Schweiz gut bekannt und wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihr.



Anna Morrison



Patty Carter



Zahlen

	Pferde	Besitzer	Mitglieder	Neu Registrierungen	Shows
Total	2825595	811988	260531	74030	2974
USA	2415388	695163	222983	61282	2555
Texas	420179	100201	37279	--	--
Canada	246337	57048	16724	6499	152
International	163870	59777	20824	6249	267
Schweiz	3128		875	93	7

Die Schweiz ist zwar ein kleines Quarter Horse Land aber mit grossem Wachstum. Im Internationalen Vergleich führen wir in der fünf Jahres Statistik (mit Ausnahme der nicht repräsentativen Staaten mit weniger als 200 Pferden) die Zunahme der Pferde Population mit 16 Prozent (Deutschland 9%) an. Die Neuregistrierungen nahmen um 22 Prozent (Deutschland minus 13%) zu.

FEQHA

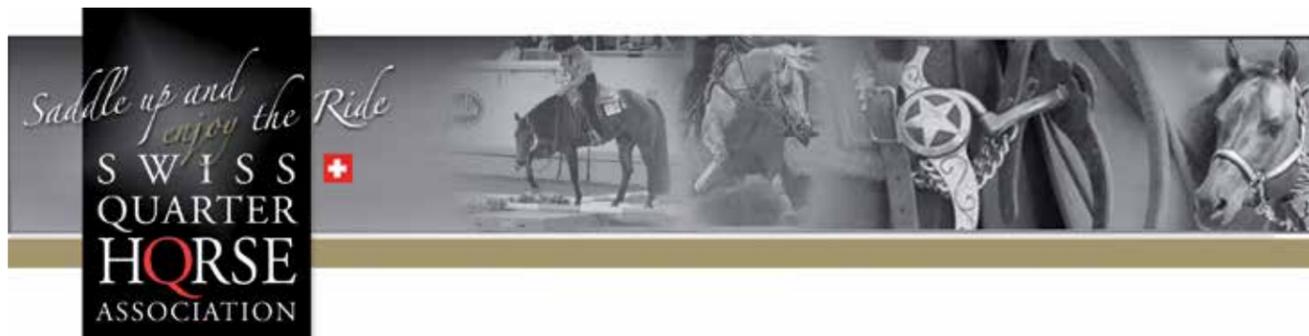
Die erste FEQHA Sitzung fand anschliessend an den AQHA Summit in Frankfurt statt. Es wurden die statutarischen Geschäfte wie Jahresrechnung und Budget behandelt. Die zweite Sitzung fand am 6. August in Kreuth statt während der European Championship. Es wurde aktuell die laufende EC besprochen und erste Zahlen geliefert. Nach der Problemmeisterschaft 2015 lief 2016 wieder sehr gut. Frankreich informierte über den FEQHA European Cup der im Juli 2017 in der Nähe von Paris stattfinden wird.

SVPS (Schweizerischer Verband für Pferdesport)

Ich habe für SQHA an einem Workshop "Ausbildung Pferdesportler" teilgenommen. Der SVPS will das Reiterbrevet überarbeiten. Es soll in Zukunft in einer ersten Phase den Anfänger Reiter auf das Grundsätzliche vorbereiten unabhängig von der Reitweise. Darauf aufbauend soll dann in weiteren Stufen nach Reitweise und Disziplin getrennt auf die verschiedenen Reitweisen und auf den sportlichen Einsatz eingegangen werden.

Nicht zu verwechseln ist das Reiterbrevet mit dem Sportbrevet. Das SVPS Sportbrevet als Anhang zum Pferdepass braucht es für AQHA Shows definitiv nicht ausser für die Teilnahme an Reining CRIs. Der SVPS stellt auch weiterhin die obligatorischen Pferdepässe aus gegen Gebühr. Sie sind aber auch direkt bei Agate kostenlos erhältlich. Im Gegensatz zur DQHA sind wir der Meinung, dass es keinen grossen Apparat braucht um speziell Quarter Horse Papiere auszustellen. Ein American Quarter Horse ist in der Schweiz und im Verkehr mit Europa genügend dokumentiert nach Schweizerischer Gesetzgebung mit dem Pferdepass und dem AQHA Certificate of Registration. Neu werden vom SVPS alle Dopingkontrollen namentlich erwähnt im Bulletin, seien sie negativ oder positiv. Doping Proben durch den SVPS werden nur an FEI Reining Prüfungen durchgeführt. Im Westernreitsport können daher an FEI CRI Reining auch SQHA Mitglieder von einem Test betroffen sein, nicht aber an AQHA Shows.





Jahresbericht Geschäftsstelle

von Manuela Di Caprio

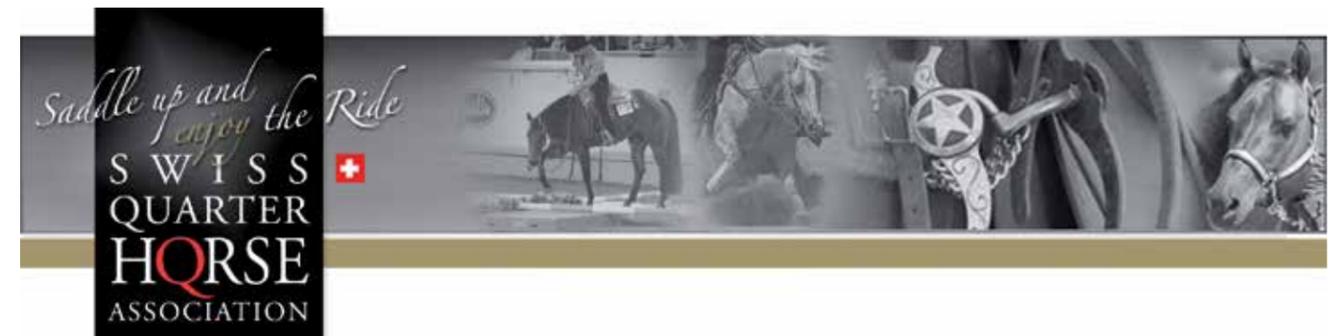
Nun bin ich seit einem Jahr für die Geschäftsstelle zuständig und wie es so ist im Leben, es kommt immer anders als man denkt.

Geplant war das ich diese Funktion für ein paar Jahre übernehme und es macht mir auch sehr viel Spass. Ich lerne sehr viele, interessante Menschen kennen und in der Zwischenzeit fällt mir die Arbeit auch immer leichter. Abläufe sind optimiert und die Ratlosigkeit bei gewissen Anfragen besteht auch nicht mehr so oft wie am Anfang. Die Buchhaltung hat wieder einen akzeptablen Stand erreicht und die Mitgliederdaten sind auf dem Neuesten Stand. Diverse Projekte, welche bei dem Workshop in Angriff genommen wurden laufen an und sind teilweise umgesetzt oder in der Umsetzungsphase.

Per Ende 2016 hat sich das „alte“ OK Big3 entschlossen nicht mehr für die Turniersaison 2017 zur Verfügung zu stehen. Dies bewog mich, Gleichgesinnte zu suchen, die mit mir zusammen AQHA Turniere organisieren möchten. Turniere sind meine grosse Leidenschaft und ich war erfolgreich beim Suchen. Um keine Konflikte entstehen zu lassen, welche mit der Weiterführung der Geschäftsstelle und dem organisieren der Turniere entstehen hätten können, habe ich mich, zusammen mit dem Vorstand, dazu entschlossen dieses Amt per April 2017 niederzulegen.

Ich möchte allen danken, die mir immer mit Rat und Tat zur Seite standen. Immer ein offenes Ohr für mich hatten und mich mit guten Ideen unterstützt haben.

Es würde mich freuen euch an der GV zu begegnen oder an einem der Turniere im 2017.



Jahresbericht Ressort Zucht, Futurity und BEA Pferd

von Melanie Muff - Gasser

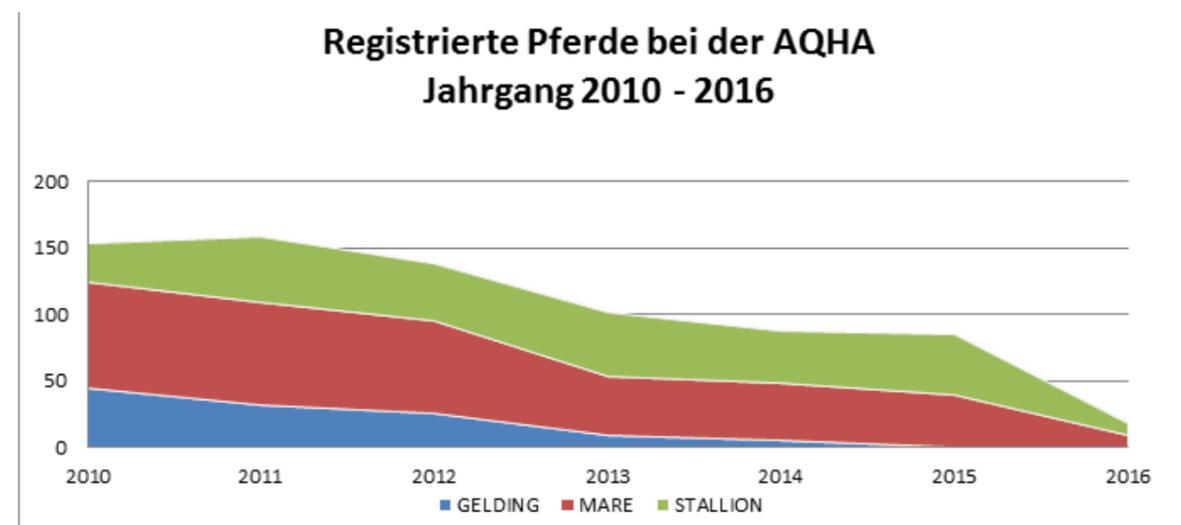
ÜBERBLICK

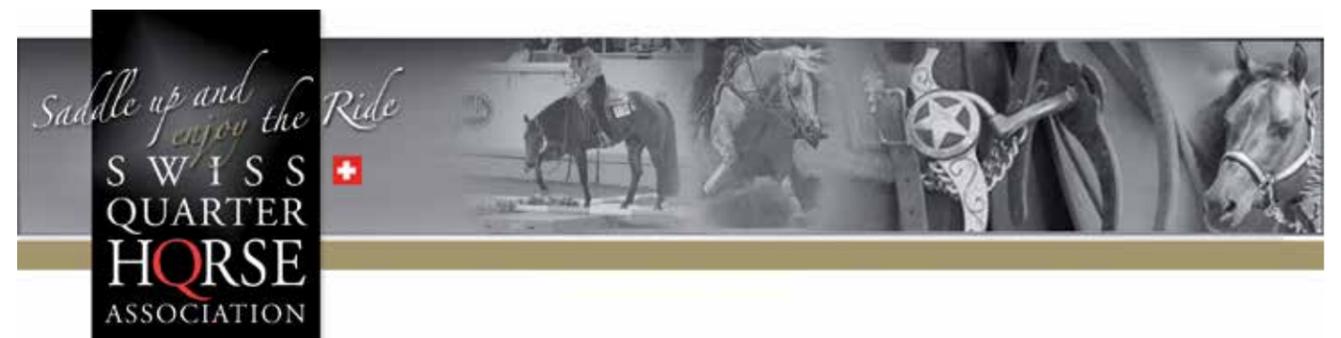
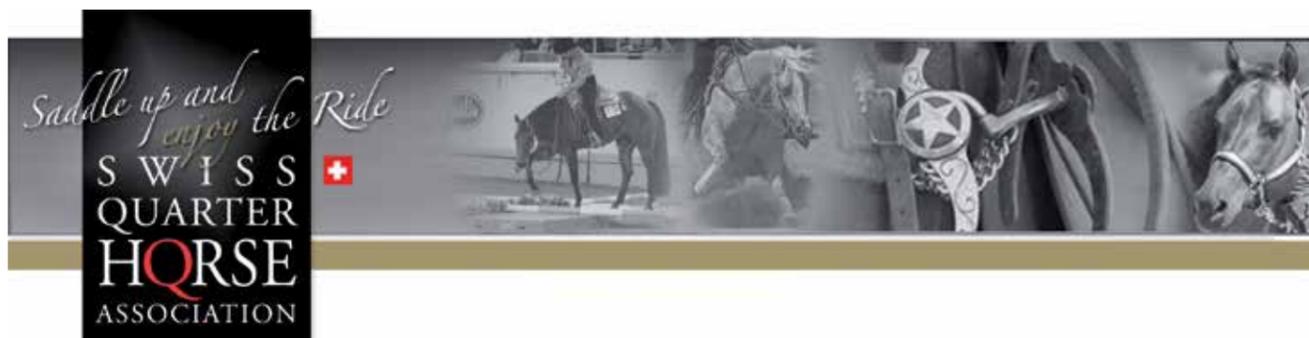
Das Jahr 2016 ist mein zweites Jahr als Vorstandsmitglied der SQHA. In diesem Jahr ging es darum als OK-Mitglied an der Swiss Futurity tatkräftig mitzuwirken und die Zuchtschau zu organisieren. Zudem mussten die an der Generalversammlung verabschiedeten Änderungen umgesetzt werden. Der Jahresbericht aus meinem Ressort sind in die Kapitel „Quarter Horses in der Schweiz“, „SQHA Futurity“, „SQHA Zuchtschau“ und „Bea Pferd“ aufgeteilt.

QUARTER HORSES IN DER SCHWEIZ

Die SQHA hat unter anderem gemäss Statuten den Zweck, die Zucht der Quarter Horse in der Schweiz zu fördern. Im Speziellen hat die SQHA die Überwachung der Reinzucht von guter Qualität gemäss Zuchtziel sowie den Statuten und Weisungen der American Quarter Horse Association (AQHA) zu erreichen. Konkret heisst dass, die SQHA führt ein Herdenbuch für alle in der Schweiz stehenden American Quarter Horses und berät die Mitglieder in allen Fragen der Zucht, Aufzucht, Fütterung, Haltung und Verwendung des Quarter Horse. (Quelle: SQHA Statuten vom 28.02.2010). Die SQHA führt jedoch kein eigenes Zuchtbuch, da dies nicht umsetzbar wäre. In der Schweiz werden die Breeders Certificate von den Züchtern direkt in die USA zur AQHA geschickt. Die AQHA stellt dann die Papiere aus. Die AQHA stellt der SQHA eine Liste mit bei der AQHA registrierten Pferden zusammen, bei welchen die Besitzer in der Schweiz wohnhaft sind. Aufgrund dieser Liste können nachfolgend ein paar Aussagen zum Quarter Horse in der Schweiz und zur Zucht gemacht werden.

Bis jetzt (03.10.2016) sind 16 Fohlen mit Jahrgang 2016 bei der AQHA registriert worden, welche einen Schweizer Besitzer oder Besitzerin haben. Bei den meisten Fohlen kann behauptet werden, dass diese auch in der Schweiz gezüchtet worden sind. Mit Jahrgang 2015 sind es bereits 85 und mit Jahrgang 2014 88 registrierte Pferde. Im Ganzen sind aktuell 3'174 Pferde registriert. Diese Zahl muss sicherlich noch nach unten korrigiert werden, da der AQHA die Todesfälle oder Ummeldungen nicht immer gemeldet werden. Nachfolgend eine Statistik mit Jahrgängen, welche an der SQHA Futurity 2016 startberechtigt waren:





SQHA ZUCHTSCHAU

6 Fohlen, 2 Wallache und 3 Stuten fanden den Weg nach Matzendorf, um sich von den Zuchtrichtern aus Deutschland bewerten zu lassen. Die Bewertung wurde nach dem Zuchtreglement der SQHA vorgenommen. Für die Fohlen war die Zuchtschau eine optimale Gelegenheit, um das erste Mal Turnierluft zu schnuppern. Die SQHA Fohlenschau der Hengste gewann SMART LITTLE SAM (NP) gezüchtet von Timo Schütz, welcher eine Gesamtnote von 7.95 erhielt. Das Stutfohlen MAY (NP), welches von Sandra Häberlin gezüchtet wurde, erhielt ebenfalls eine ausgezeichnete Gesamtnote von 8.25 und kann sich SQHA Siegerin Fohlenschau der Stuten nennen. Das Fohlen ist übrigens auch im Mehrjahresvergleich (2010 – 2016) das führende Fohlen. Der Mehrjahresvergleich kann auf der Homepage der SQHA unter dem Menüpunkt „Zuchtschau“ eingesehen werden.

Der Wallach GLOWING TO MALIBLUE, gezüchtet von Tanja Horak und im Besitz von Flurina Tschopp gewann die Wallachschau mit einer Gesamtnote von 8.15. Die Stute ULTIMATLY TUF ENUF von Katharina Sturm kann sich neu Elitestute nennen mit einer Benotung von 8.15.

Nachfolgend alle Resultate der SQHA Zuchtschau 2016.



SPHA Fohlenschau Hengstfohlen,
SPHA Fohlenschau Stutfohlen
SQHA Stutenschau Siegerin



SPHA Zuchtschau Stut- und Hengstfohlen

FOHLENSCHAU 2016

Jahr	Geschlecht	Pferd	Jhg.						Gesamt-
Vorsteller		Eigentümer/Züchter		Typ	Ge- bäude	Glied- massen/ Hufe	Gang- korrekt- heit	Beweg- ungs- qualität	note
Sire		Dam							
2016	Mare	MAY	2016						
Markus Häberlin		Sandra Häberlin							
TABASCO WRIGHT STUFF		ML SAILYNN DIOAK	8.50	8.50	8.00	8.00	8.00	8.00	8.25
2016	Stallion	SMART LITTLE SAM	2016						
Cornelia Schütz		Timo Schütz							
CUTTERS CLASSY PEPPY		SMART STEADY ANGEL	8.00	7.75	8.00	8.00	8.00	8.00	7.95
2016	Stallion	LEGEND OF CHIC SHINE	2016						
Sabrina Schneiter		Sabrina Schneiter							
SHINE CHIC SHINE		LEGEND OF SPARKLECHROME	8.00	7.75	7.75	7.75	7.75	7.75	7.80
2016	Stallion	HES GONNA SHINE	2016						
Tina Fahrer		Tina Fahrer							
SOLANO DOC FRECKLES		TEEPES ELITE GIRL	8.00	7.75	7.75	7.75	7.75	7.75	7.80
2016	Stallion	SSR DUN IT RUGGED	2016						
Janine Schwager		Carlo Sala							
FS WHITE KING		MAGNETA LARK	7.75	7.75	7.75	8.00	7.50	7.50	7.75
2016	Stallion	THARIKDUNITBLACKBURN	2016						
David Theler		Carlo Sala							
OT TARIS DUNIT		BFS POCO BLACKBURN	7.50	7.25	7.25	7.25	7.25	7.25	7.30



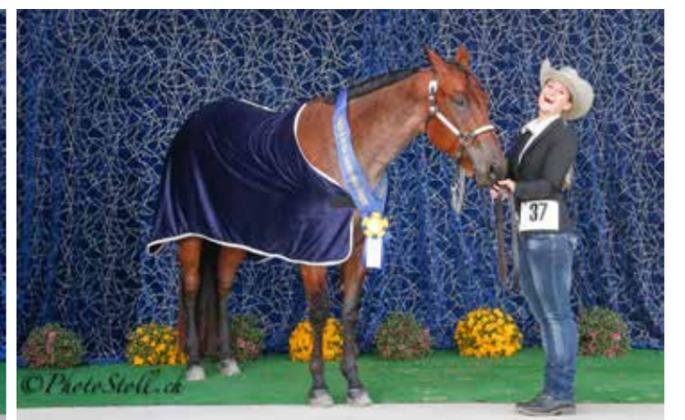
SPHA Zuchtschau Stutfohlen Yearling
Marion Kaufmann Amstutz und Rolf Ambord,
Pferd links



SQHA Wallachschau Flurina Tschopp

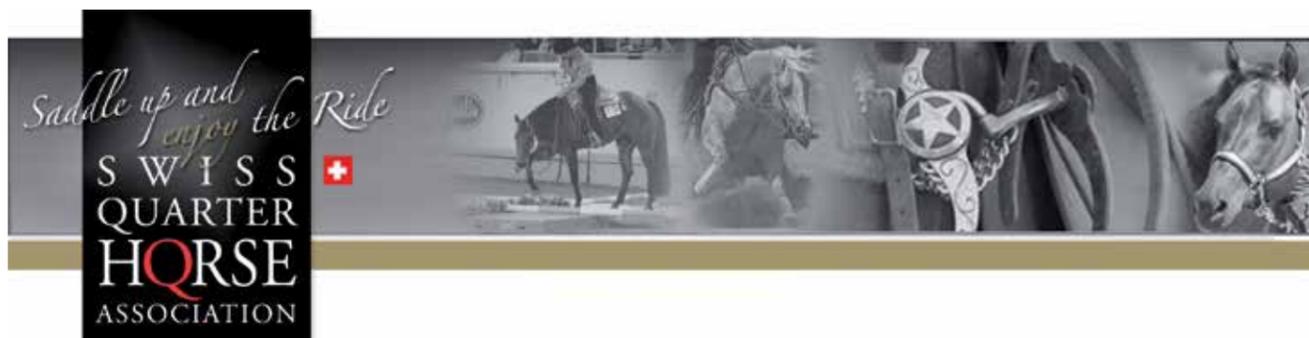


SQHA Zuchtschau Stutfohlen
Markus und Sandra Häberlin



SQHA Zuchtschau Wallache Flurina Tschopp





SQHA Zuchtschau Hengstfohlen
Timo und Cornelia Schütz

Jahr	Pferd	Jhg.					Gesamt-
Vorsteller	Eigentümer	Züchter					note
Sire	Dam	Typ	Ge- bäude Hufe	Glied- massen/ heit	Gang- korrekt- qualität	Beweg- ungs-	

STUTENSCHAU 2016

2016 Anna Sturm THE ULTIMATE FANCY Auszeichnung: ELITESTUTE	ULTIMATELY TUF ENUF Katharina Sturm DEE MONEY SIDE UP	2007 Cross Creek Farm	8.00	8.25	8.00	8.00	8.00	8.15
2016 Anna Sturm THE ULTIMATE FANCY Auszeichnung: ELITESTUTE	FANCIER THAN YOU Katharina Sturm SUNDEES COMING	2011 Debra A. Lubrano	7.75	7.75	8.00	7.75	8.50	8.00
2016 A. Häfliger-Portmann PERFECT FOR ME	CLASSIC CAL BAR CQ A. + R. Häfliger-Portmann BANJORITA	2008 C Q Partnership	8.00	8.00	7.75	8.00	8.00	7.95

WALLACHSCHAU 2016

2016 Flurina Tschopp AINT IT THE BLUES	GLOWING TO MALIBLUE Flurina Tschopp MARLANA SPECIAL GLOW	2012 Tanja Horak	8.00	8.25	8.50	8.00	8.00	8.15
2016 Susanne Karg AINT IT THE BLUES	A FABULOUS BLUES Susanne Karg JDG OH SO FABULOUS	2011 Gesa + Thomas Meier-Bidmon	8.00	8.00	8.00	8.00	8.25	8.05



SQHA Futurity

Änderungen Futurity Reglement

In diesem Jahr wurden an der Generalversammlung bereits wieder Änderungen am Futurity Reglement vorgenommen. Neu sind nur noch vier-, fünf- und sechsjährige Pferde für die gerittenen Klassen zugelassen. Zudem wird neu die Ranch Riding für die jungen Pferde angeboten. Die Erhöhung des Mindestalters für gerittene Pferde hat ein grosses Echo ausgelöst. Selbst bei der AQHA und dem Newsportal Wittelsburger.com in Deutschland wurde darüber berichtet. Die Ranch Riding ist mit 6 Teilnehmenden gut in die Futurity gestartet.

Hengstsprungprogramm 2016

Nach der Generalversammlung wurden diverse Hengstbesitzer in der Schweiz via E-Mail angeschrieben. Für 6 Hengste haben wir eine Zusage erhalten. Die Decksprünge von REDS ROOSTER DELMASO und von HIRED JUAN LARK konnten verkauft werden. Nachkommen mit Jahrgang 2017 sind somit SQHA Futurity startberechtigt.

Für das Hengstsprungprogramm 2016 werden die Hengstbesitzer wieder angefragt. Die Decksprünge können ab anfangs 2017 bis am 30. Juni gekauft werden. Die Hengste werden auf der Homepage publiziert.

Futurity Kommission

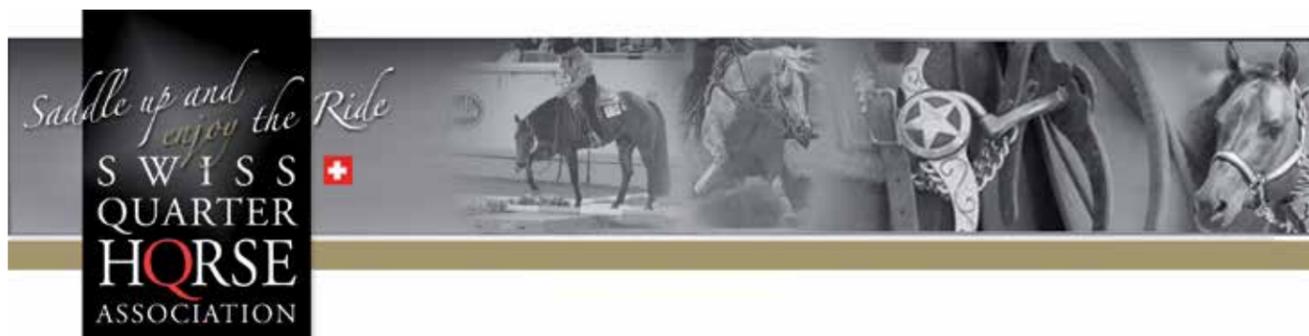
Die Futurity Kommission setzt sich aus H.P. Reiss, Karin Fischbacher, Elif Schleiniger, Markus Häberlin, Martina Huggler und Melanie Muff-Gasser zusammen. Aus der Futurity Kommission wird an der Generalversammlung ein Antrag gestellt.

Resultate

Die Starterzahlen waren im Vergleich zu den Vorjahren sehr hoch. Insgesamt konnten dieses Jahr Total Fr. 10'570.00 an Preisgeld ausgeschüttet werden. Nachfolgend sind die Siegerinnen und Sieger mit den Zuchtinformationen aufgelistet. Die SQHA gratuliert den Futurity Champions 2016 herzlich.

SQHA Halter Stallions	SQHA Halter Mares	SQHA Halter Geldings
		
SMART LITTLE SAM Vater: CUTTERS CLASSY PEPPY Mutter: SMART STEADY ANGEL Züchter/Besitzer: T. Schütz Vorstellerin: Cornelia Schütz	LAZY GLOW Vater: LAZY LOPER Mutter: MARLANA SPECIAL GLOW Züchterin: Tanja Horak Besitzerin/Vorstellerin: Theres Fischer	NIGHT RYDER Vater: NITE CHIP Mutter: HOT MAHOGANY Züchter: M. Middel, Germany Besitzerin/Vorstellerin: Angela Fasching
SQHA Halter Champion of Champions	SQHA In-Hand Trail	SQHA Futurity Trail
		
LAZY GLOW Vater: LAZY LOPER Mutter: MARLANA SPECIAL GLOW Züchterin: Tanja Horak Besitzerin/Vorstellerin: Theres Fischer	HOOS THAT GIRL Vater: HOT ONES ONLY Mutter: CALL ME SWEET BLAZE Züchter: M. Middel, Germany Besitzerin Vorstellerin: Nadia Leutenegger	LAZY GLOW Vater: LAZY LOPER Mutter: MARLANA SPECIAL GLOW Züchterin: Tanja Horak Besitzerin/Vorstellerin: Theres Fischer

SQHA Futurity Western Pleasure	SQHA Futurity Hunter Under Saddle	SQHA Futurity Trail
		
A FABULOUS BLUES Vater: AINT IT THE BLUES Mutter: JDG OH SO FABULOUS Züchter: Gesa Meier und Thomas Bidmon Besitzerin/Vorstellerin: Susanne Karg	HOW BLUE CAN YOU GET Vater: AINT IT THE BLUES Mutter: PLEASURE MARY Züchter: Gesa Meier und Thomas Bidmon Besitzer: Marco Barmettler Vorstellerin: Manuela Witt	A GOOD SUNSET Vater: ONE HOT INVITATION Mutter: A GOOD SUNRISE Züchter: Robinson Dennis, Indiana Besitzerin: Pia Schorno Vorstellerin: Elif Schleiniger
SQHA Futurity Ranch Riding	SQHA Futurity Reining	SQHA Highpoint Champion
		
GLOWING BLUEGIRL Vater: AINT IT THE BLUES Mutter: SYLKY GLOW SAIL WIN Züchter: Reiss Nelly Besitzerin & Vorstellerin: Simone Reiss	SON OF A DIAMOND NIC Vater: GUNSMOKE NIC Mutter: OFA POCO JANE Züchterin & Besitzerin: Ruth Obrist Vorsteller: Daniel Schmutz	GLOWING BLUEGIRL Vater: AINT IT THE BLUES Mutter: SYLKY GLOW SAIL WIN Züchter: Reiss Nelly Besitzerin & Vorstellerin: Simone Reiss



BEA Pferd

Die SQHA hat zusammen mit anderen Westernreitverbänden an der Bea Pferd einen Stand geführt. Fabienne Haueter hat mit ihrem Pferd die SQHA an der Bea vertreten. Besten Dank an dieser Stelle an diese Beiden und allen weiteren Helferinnen und Helfer, welche sich zur Verfügung gestellt haben und am gemeinsamen Stand der Westernverbände die Besucherinnen und Besucher über das Quarter Horse und die SQHA informiert haben.

Die SQHA hat sich entschieden, im 2017 an der Bea Pferd nicht mehr dabei zu sein. Hauptgrund ist, dass unsere Mitglieder Wünsche an den Verein haben, welcher eine Teilnahme an der Bea Pferd nicht einschliessen.



Jahresbericht Ressort Sport

von Chantale Wellauer

ÜBERBLICK

Mein zweites Jahr im Vorstand der SQHA wurde vor allem durch die regelmässige Berichterstattung der internationalen Shows in Kreuth geprägt. Es bereitete mir grossen Spass über die Turniere zu berichten und die Resultate der Schweizer zusammen zu tragen. Es freute mich zudem sehr zu sehen, wieviele Schweizer den Weg nach Kreuth auf sich nehmen und sich im internationalen Startfeld beweisen können.

BIG3 2016

Der erfolgreiche Big3 Circuit 2016 endete an der Fall Show in Matzendorf, an dem die Circuit Champions sowie die Sieger der Masterklassen geehrt wurden.

Die Big3 Circuit All Around Champions 2016



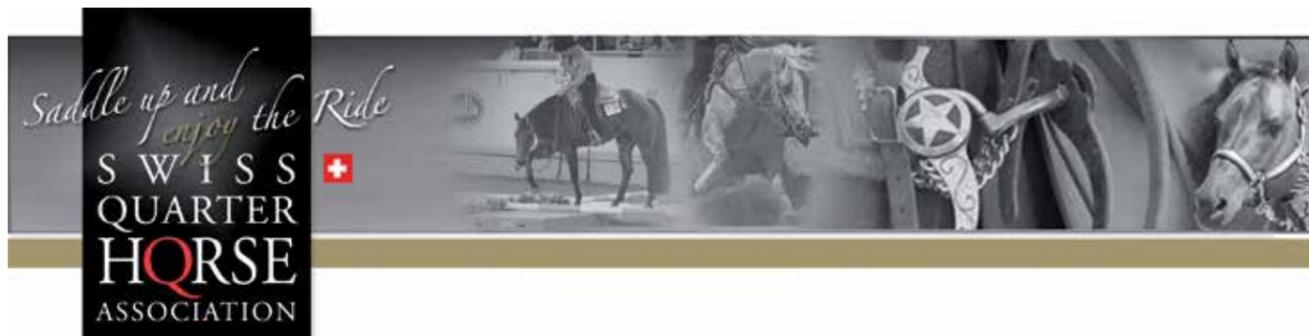
AQHA
All Around Champion Open 2016

Megann Cee Bee
Rainer Schmid

AQHA
All Around Champion Amateur 2016

Power In The Canyon
Sophie Gillioz





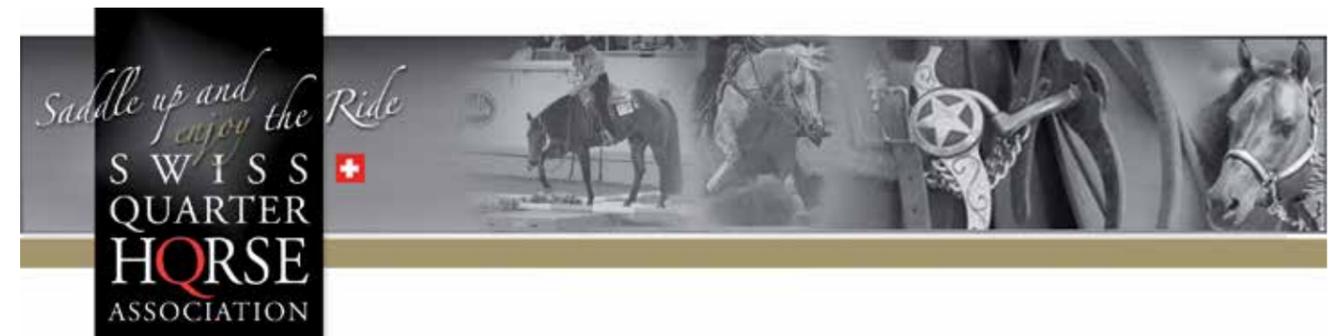
FEQHA European Team Cup 2017

Im Juli 2017 findet der nächste FEQHA European Team Cup statt. Er wird weder von der AFQH (Association Francaise du Quarter Horse) ausgetragen, dieses Mal in Le Pin, 40km von Paris entfernt.

Ich fühle mich geehrt, erneut Team Leader des Amateur Teams der SQHA zu sein. Die Zusammenstellung des Teams ist in vollem Gange und ich freue mich auf einen tollen European Team Cup in Frankreich!



Fotos von Tom Oesch und Jürgen Seyler



Jahresbericht Ressort SQHA Youth

von Tina Padovan

Wie geplant wurde dieses Jahr kein Team an den Youth World Cup in Australien entsandt. Gründe waren unter anderem der Mangel an Jugendlichen, die einem derartigen Anlass gewachsen gewesen wären, wie auch der Mangel an finanziellen Mitteln für die Finanzierung einer solchen weiten Reise.

Die vorhandenen finanziellen Mittel wurden in diesem Jahr für drei verschiedene Trainings der Jugendlichen verwendet. Die jugendlichen SQHA-Mitglieder konnten für wenig Geld super Trainingstage mit Ben Fisher, Elif Schleiniger und Manuela Witt verbringen.

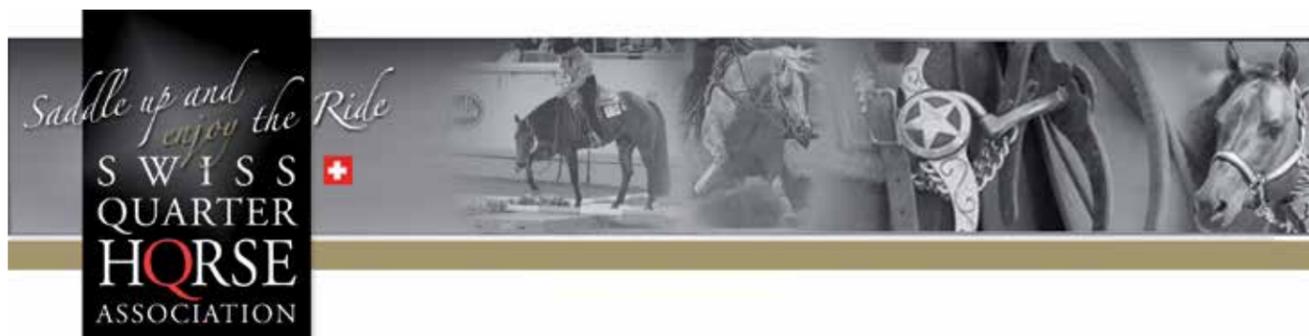
Beim letzten Trainings-Weekend Ende September waren 10 Jugendliche dabei. Nach diesem Wochenende mussten Manuela Witt, welche das Youth Team weiterhin an den Cups begleitet, und ich uns entscheiden, wer 2017 in Paris für ein erfolgreiches Team mitreiten soll. Klar war, dass die beiden Jugendlichen aus dem letzten EYC Team sicher wieder mit dabei sind. Das wären Andrin Kälin und Silvana Padovan.

Das reiterliche Können und der Ausbildungsstand der Pferde konnten wir an den Trainingstagen und an den Turnieren gut verfolgen. Ausserdem liessen wir uns bei der Entscheidung auch vom Alter und der Erfahrung der Jugendlichen beeinflussen und haben uns schlussendlich für Jill Leutwiler und Nadine Rindlisbacher entschieden. Als jüngstes Mitglied wird Louise Bosshard im Team dabei sein.

Es hat einige sehr engagierte junge Reiterinnen dabei, welche wir natürlich für die kommenden Cups mitziehen wollen. So werden uns Chloe Marcotte, Sophia Holscher und Jessica Spycher als Ersatzreiter begleiten.

Für die Jugendlichen, welche 2017 noch nicht am Cup mitreiten können, werde ich versuchen wiederum Trainings zu organisieren, wenn möglich auch wieder mit Vergünstigungen der SQHA, sofern es die finanziellen Mittel zulassen.

Ziel wird es sein, spätestens im Herbst 2017 das Team für den YWC 2018 zusammen zu haben, damit wir möglichst früh auf Sponsorsuche gehen können. Der Youth World Cup findet im 2018 wieder in Texas statt.



Jahresbericht Ressort Horsemanship

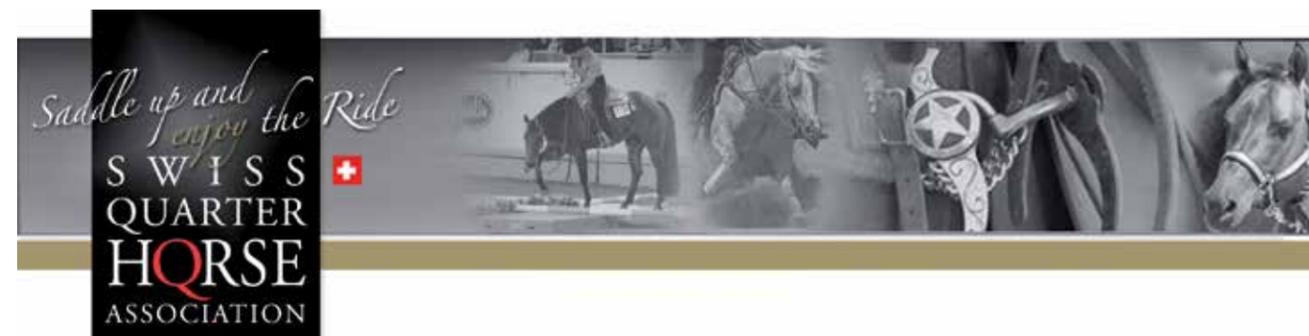
von Bettina Heilmann

Im 2016 fand das Horsemanship Camp leider nicht statt. Die AQHA hat uns leider keine Trainer zugewiesen.

Aussicht aufs 2017

Das Horsemanship Camp 2016 findet definitiv in Frauenfeld statt. Das Team wird von der Oklahoma State University kommen. 20. - 23. Juli 2017.

Für Fragen stehe ich, Bettina Heilmann, gerne zur Verfügung.
079 566 40 02 oder bettina.heilmann@bluewin.ch



Jahresbericht Ressort Finanzen

von Philipp Roos

2016 war für SQHA finanziell gesehen ein sehr gutes Jahr. Nach dem desaströsen 2015 haben wir alles daran gesetzt, wieder Boden gutzumachen und den Verein in die Gewinnzone zurückzuführen. Mit einem Gesamtgewinn von CHF 15'966.55 ist dies gelungen. Für 2016 hatten wir einen Gewinn von rund CHF 1'600 budgetiert. Die positive Budgetabweichung von über CHF 14'000 entstand unter anderem folgendermassen:

Mehr Einnahmen

- CHF 2'800 Mehrerlös bei den Mitgliederbeiträgen inkl. Eintrittsgebühren aufgrund des Zuwachses an Mitgliedern
- Um CHF 2'000 höherer Beitrag der AQHA
- Über CHF 11'200 Gewinn aus dem Big Three Circuit. Budgetiert war ein Verlust von CHF 6'000. Wir erreichten dieses Resultat aufgrund rigider Kostenkontrolle und Eingeständnissen von Mitarbeitenden. Viele Helfer verzichteten auf ihr Helfergeld, und auch das Showoffice machte Preiszugeständnisse. Die Shows waren kürzer, was sich direkt auf die Kosten auswirkte

Weniger Ausgaben

- CHF 3'000 durch Verzicht auf das Horsemanship Camp
- CHF 1'200 Beitrag für die SM 2016 entfiel, weil bei den Organisatoren noch Guthaben aus den Vorjahren bestand

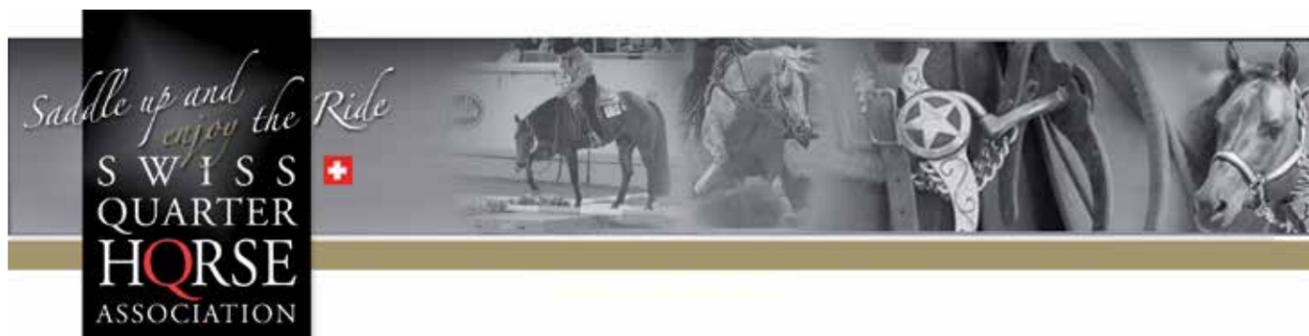
Erhöhte Ausgaben

- Den noch offenen Beitrag von CHF 9'800 der AQHA für die Jahre 2012/2013 haben wir vollständig zurückgestellt
- CHF 1'500 für die Zuchtschau

Die Bilanz der SQHA bleibt damit weiterhin gesund. SQHA hat keine Schulden und unterhält Guthaben bei der ZKB von über CHF 60'000, was gegenüber Ende 2015 ein Plus von CHF 30'000 bedeutet. Das Eigenkapital des Vereins beträgt nun fast CHF 60'000.

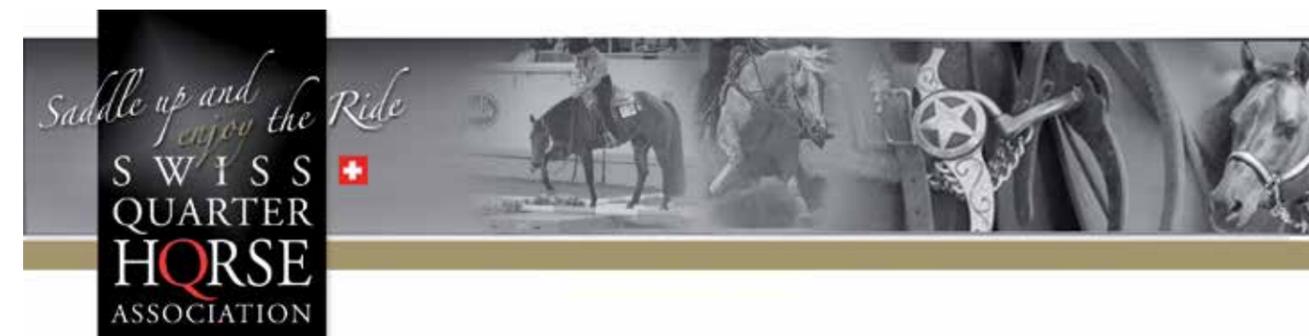
Budget 2017

Siehe separate Aufstellung



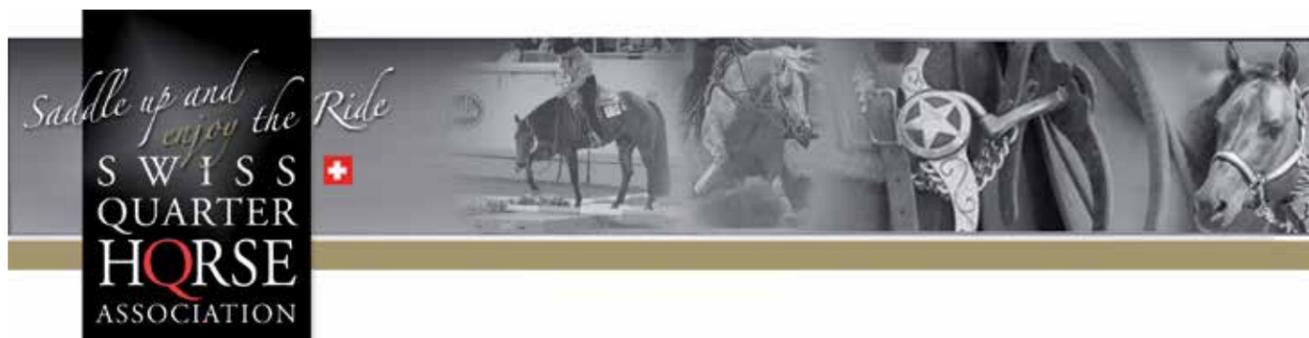
Buchhaltung 2016 SQHA Verband

	31.12.2016	31.12.2015
Schlussbilanz		
Aktiven		
ZKB Stammkonto	CHF 60.275,51	CHF 28.103,56
ZKB Konto Youth	CHF 463,50	CHF 775,50
ZKB Konto Big3	CHF 124,55	CHF 690,75
Subtotal Liquidität	CHF 60.863,56	CHF 29.569,81
Debitoren Big3	CHF 250,00	CHF 2.546,00
Debitoren Mitglieder	CHF 2.000,00	CHF 1.950,00
Debitoren AQHA Beitrag 12/13	CHF 9.800,00	
Transitorische Aktiven	CHF -	CHF 9.800,00
Subtotal Deb. + TA	CHF 12.050,00	CHF 14.296,00
Total Umlaufvermögen	CHF 72.913,56	CHF 43.865,81
Anteilscheine Fehraltorf	CHF 150,00	CHF 150,00
Büroeinrichtung	CHF 1,00	CHF 1,00
Standmobiliar	CHF 1,00	CHF 1,00
EDV/Software	CHF 980,00	CHF 1.400,00
Subtotal Anlagevermögen	CHF 1.132,00	CHF 1.552,00
Total Aktiven	CHF 74.045,56	CHF 45.417,81
Passiven		
Transitorische Passiven	CHF 4.369,20	CHF 1.508,00
Rückstellung AQHA Beitrag 12/13	CHF 9.800,00	
Fremdkapital	CHF 14.169,20	CHF 1.508,00
Eigenkapital Vorjahr	CHF 43.909,81	CHF 89.234,25
Verlust 2015		CHF -45.324,44
Gewinn 2016	CHF 15.966,55	
Eigenkapital	CHF 59.876,36	CHF 43.909,81
Total Passiven	CHF 74.045,56	CHF 45.417,81

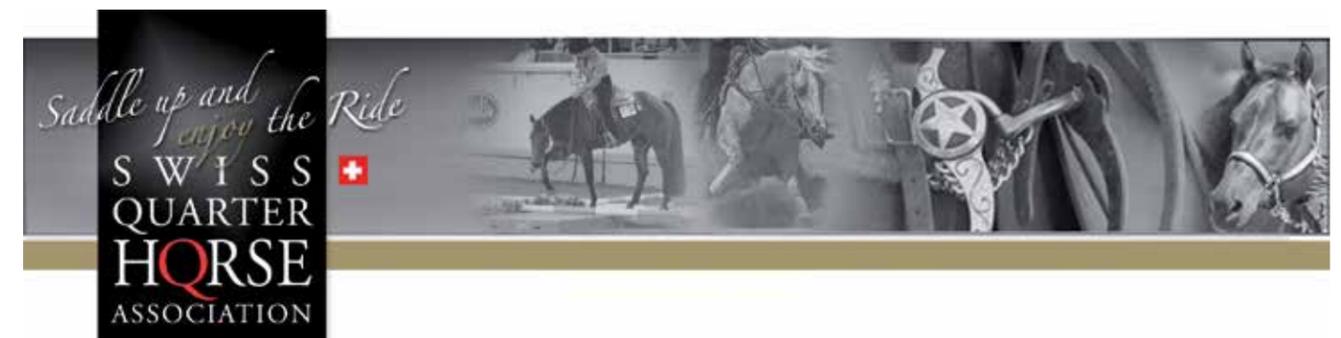


	31.12.2016	31.12.2015
Erfolgsrechnung		
Ordentlicher Aufwand		
Big3 Ertrag Startgelder	CHF 78.721,00	CHF 95.185,50
Big3 Ertrag Sponsoring/Inserate	CHF 20.070,00	CHF 30.491,50
Big3 übrige Erträge	CHF 4.105,30	CHF 4.164,80
Big3 Aufwand	CHF -91.649,00	CHF -146.832,04
Big3 Ertrag Kurse		CHF 3.200,00
Big3 Aufwand Kurse		CHF -2.800,00
Subtotal Big3	CHF 11.247,30	CHF -16.590,24
Futurity Direkteinzahlungen QH	CHF 4.600,00	CHF 5.000,00
Ertrag Futurity/Zuchtschau	CHF 3.165,00	CHF 4.791,00
Aufwand Futurity/Zuchtschau	CHF -669,55	CHF -745,55
Preisgeld Futurity/Zuchtschau	CHF -11.220,00	CHF -14.091,00
Subtotal Futurity/Zuchtschau	CHF -4.124,55	CHF -5.045,55
Ertrag Sponsoring EYC		CHF 3.968,25
Aufwand EYC und Amateur Cup		CHF -8.186,05
Aufwand European Amateur Cup		CHF -1.590,45
Kosten Kurse Youth	CHF -3.400,00	
Elternbeiträge Kurse Youth	CHF 400,00	
Subtotal Youth/Amateure 2015		CHF -5.808,25
Subtotal Youth 2016	CHF -3.000,00	
Kosten Kurs Amateure/Mitglieder	CHF -131,25	
Subtotal Amateure Mitglieder	CHF -131,25	
Aufwand Messe BEA	CHF -1.718,65	CHF -1.695,55
Turnierunterstützung		CHF -1.200,00
Aufwand Showmanagerseminar		CHF -1.995,25
Aufwand EM Kreuth 2014		CHF -140,00
Subtotal Turniere/Messen/Kurse	CHF 2.272,85	CHF -32.474,84



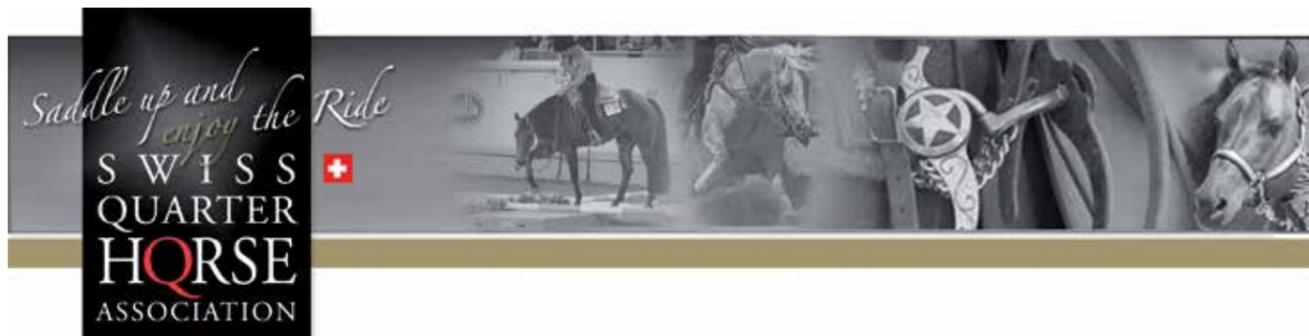


	31.12.2016	31.12.2015
Aufwand Verbandsbroschüre		CHF -4.590,00
Kosten Abo Westerner für 1. Sem.		CHF -3.993,75
Beiträge Mitglieder DQHA Journal	CHF 6.240,00	CHF 7.200,00
Kosten Abo DQHA Journal	CHF -5.950,25	CHF -6.235,60
Subtotal Zeitschriften/Publ.	CHF 289,75	CHF -7.619,35
Lohnkosten Geschäftsstelle	CHF -8.700,00	CHF -11.050,00
Porti	CHF -101,70	CHF -310,00
Büromaterial	CHF -615,60	CHF -1.572,10
Kosten Versicherung (Haftpflicht)	CHF -1.575,00	CHF -1.575,00
Revision Rechnung	CHF -850,00	CHF -495,00
Aufwand Convention + FEQHA	CHF -2.453,10	CHF -2.591,95
Subtotal Verwaltungskosten	CHF -14.295,40	CHF -17.594,05
Aufwand Spesen Vorstand	CHF -2.995,65	CHF -1.236,40
Aufwand Fahrspesen Vorstand	CHF -737,00	CHF -2.135,60
Aufwand Verpfl. Vorstand-Sitz.	CHF -489,05	CHF -805,00
Aufwand Workshop Vorstand	CHF -465,50	
Subtotal Aufwand Vorstand	CHF -4.687,20	CHF -4.177,00
Aufwand Werbung SQHA	CHF -227,50	CHF -790,55
Aufwand Ressort PR		CHF -426,60
Aufwand Internet	CHF -773,90	CHF -2.034,10
Subtotal Aufwand Werbung/Internet	CHF -1.001,40	CHF -3.251,25
Aufwand Verbandsbeitr. SVPS	CHF -1.064,00	CHF -2.595,10
Aufwand Verbandsbeitrag FEQHA	CHF -255,90	CHF -308,00
Subtotal Aufwand Mitgliedschaften	CHF -1.319,90	CHF -2.903,10
Aufwand Bankspesen	CHF -84,05	CHF -107,60
Diverses	CHF -	CHF -430,00
Aufwand Generalversammlung	CHF -2.207,85	CHF -2.922,80
Abschreibungen	CHF -420,00	CHF -616,00
Subtotal ordentlicher Aufwand	CHF -21.453,20	CHF -72.095,99



	31.12.2016	31.12.2015
<u>Ordentlicher Ertrag</u>		
Mitgliederbeiträge	CHF 35.150,00	CHF 38.055,00
Eintrittsgebühren	CHF 810,00	CHF 490,00
Verluste Mitgliederbeiträge	CHF -870,00	CHF -4.769,00
Subtotal Mitgliederbeiträge	CHF 35.090,00	CHF 33.776,00
Ertrag Beitrag AQHA	CHF 12.829,75	CHF 11.859,20
Bildung Rst. AQHA Beitrag 12/13	CHF -9.800,00	
	CHF 3.029,75	
Subtotal ordentlicher Ertrag	CHF 38.119,75	CHF 45.635,20
Ordentlicher Verlust 2015		CHF -26.460,79
Ordentlicher Gewinn 2016	CHF 16.666,55	
<u>Ausserordentliche Positionen</u>		
Aufwand Big3 2014		CHF -16.154,65
Aufwand YWC 2014		CHF -2.309,00
Aufwand Jubiläumsfeier 2014		CHF -400,00
Abschreibung Debitor Big3 2015	CHF -700,00	
Subtotal ausserordentlicher Aufwand	CHF -700,00	CHF -18.863,65
Gesamtverlust 2015		CHF -45.324,44
Gesamtgewinn 2016	CHF 15.966,55	

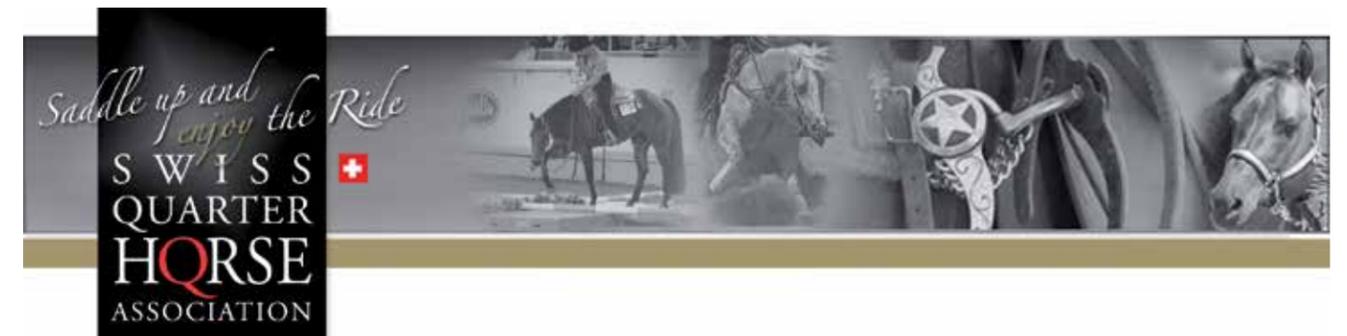




Budget 2017 SQHA Verband

Variante 1: mit Abonnement Westerner

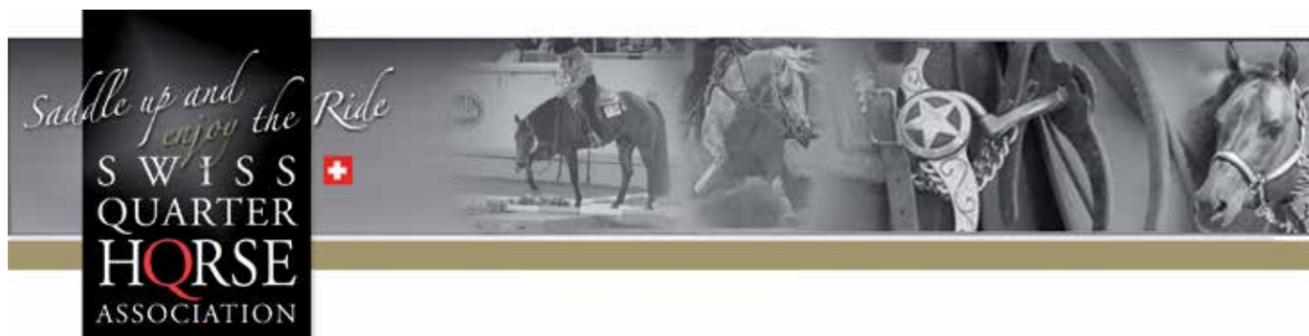
Aufwände				Erträge			
Turniere/Messen/Kurse				Mitgliederbeiträge			
Turnierbeiträge/Preise				198 Aktiv à 140 CHF 27.720,00			
- Big3	CHF	-4.000,00		31 Familie à 110	CHF	3.410,00	
- All Novice Show Henau	CHF	-700,00	CHF -4.700,00	12 Passiv à 120	CHF	1.440,00	
Futurity 2017			CHF -3.000,00	11 Youth à 30	CHF	330,00	
Zuchtschau 2017			CHF -1.500,00	7 Youth mit Familie à 10	CHF	70,00	
Youth EYC 2017			CHF -3.000,00	1 Student à 30	CHF	30,00	
Amateure EAC 2017			CHF -3.000,00	Subtotal Mitgliederbeiträge		CHF 32.970,00	
Hosemanship Camp			CHF -3.000,00	Beitrag AQHA		CHF 16.000,00	
Ersatz BEA (Teilnahme Messe)			CHF -1.500,00				
SM			CHF -				
Swiss Highpoint Preise			CHF -1.500,00				
Subventionen Kurse Schweiz			CHF -3.000,00				
Subtotal Turniere/Messen/Kurse			CHF -24.200,00				
Westerner (260 Mitglieder/9Mte)			CHF -4.875,00				
DQHA-Journal			CHF -				CHF -4.875,00
Verwaltungskosten							
Lohn	CHF	-4.600,00					
Porti	CHF	-600,00					
Büromaterial	CHF	-500,00					
Versicherung	CHF	-1.575,00					
Internet	CHF	-700,00					
Revision Rechnung	CHF	-500,00					
Aufwand Convention/FEQHA	CHF	-2.500,00	CHF -10.975,00				
Aufwand Vorstand			CHF -4.000,00				
Mitgliedschaften							
SVPS	CHF	-1.100,00					
FEQHA	CHF	-260,00	CHF -1.360,00				
Diverses							
Generalversammlung	CHF	-2.200,00					
Abschreibungen	CHF	-400,00					
Bankspesen	CHF	-100,00					
Werbung	CHF	-500,00	CHF -3.200,00				CHF -19.535,00
Total Aufwände			CHF -48.610,00	Total Einnahmen			CHF 48.970,00
Jahresgewinn			CHF 360,00				



Variante 2: ohne Abonnement Westerner

Aufwände				Erträge			
Turniere/Messen/Kurse				Mitgliederbeiträge			
Turnierbeiträge/Preise				198 Aktiv à 120 CHF 23.760,00			
- Big3	CHF	-4.000,00		31 Familie à 90	CHF	2.790,00	
- All Novice Show Henau	CHF	-700,00	CHF -4.700,00	12 Passiv à 100	CHF	1.200,00	
Futurity 2017			CHF -3.000,00	11 Youth à 30	CHF	330,00	
Zuchtschau 2017			CHF -1.500,00	7 Youth mit Familie à 10	CHF	70,00	
Youth EYC 2017			CHF -3.000,00	1 Student à 30	CHF	30,00	
Amateure EAC 2017			CHF -3.000,00	Subtotal Mitgliederbeiträge		CHF 28.150,00	
Hosemanship Camp			CHF -3.000,00	Beitrag AQHA		CHF 16.000,00	
Ersatz BEA (Teilnahme Messe)			CHF -1.500,00				
SM			CHF -				
Swiss High Point Preise			CHF -1.500,00				
Subventionen Kurse Schweiz			CHF -3.000,00				
Subtotal Turniere/Messen/Kurse			CHF -24.200,00				
DQHA-Journal			CHF -				CHF -
Verwaltungskosten							
Lohn	CHF	-4.600,00					
Porti	CHF	-600,00					
Büromaterial	CHF	-500,00					
Versicherung	CHF	-1.575,00					
Internet	CHF	-700,00					
Revision Rechnung	CHF	-500,00					
Aufwand Convention/FEQHA	CHF	-2.500,00	CHF -10.975,00				
Aufwand Vorstand			CHF -4.000,00				
Mitgliedschaften							
SVPS	CHF	-1.100,00					
FEQHA	CHF	-260,00	CHF -1.360,00				
Diverses							
Generalversammlung	CHF	-2.200,00					
Abschreibungen	CHF	-400,00					
Bankspesen	CHF	-100,00					
Werbung	CHF	-500,00	CHF -3.200,00				CHF -19.535,00
Total Aufwände			CHF -43.735,00	Total Einnahmen			CHF 44.150,00
Jahresgewinn			CHF 415,00				





Anträge des Vorstandes und der Mitglieder

FUTURITY KOMMISSION

Vor 2 Jahren wurde an der Generalversammlung beschlossen, dass die Halterklassen zusammengelegt werden. Aktuell werden die Weanlings zusammen mit den Jährlingen, zweijährigen und dreijährigen Pferden bewertet. Diverse Mitglieder haben uns die Rückmeldung gegeben, dass die Bewertung oft zu Gunsten der älteren Pferde ausfällt und die Fohlen somit keine Chancen mehr hätten. Dadurch ist der Anreiz für viele Züchterinnen und Züchter nicht mehr gross, um das Fohlen an der Futurity vorzustellen. Aus diesem Grund reicht die Futurity Kommission an der Generalversammlung den nachfolgenden Antrag ein:

- Neben den bestehenden drei Halterklassen soll neu eine vierte Halterklasse für die Fohlen (Weanlings) angeboten werden. Die Stuten und Hengste werden zusammen bewertet.
- Der Halter Champion of Champions wird unter den Siegern der insgesamt 4 Halterklassen vergeben.

KOMPETENZSUMME VORSTAND

Unverändert bei CHF 5'000 belassen

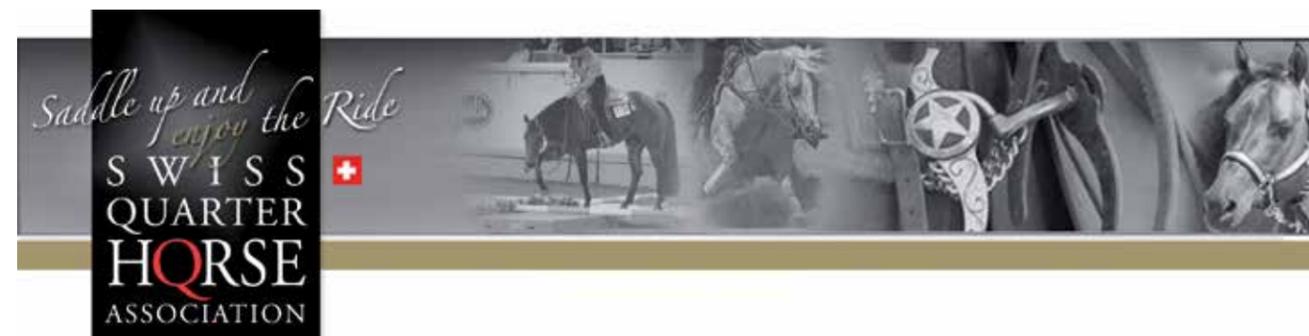
WESTERNER UND MITGLIEDERBEITRÄGE 2017

An unserer Umfrage 2016 haben 203 Personen, davon 122 SQHA-Mitglieder, teilgenommen. Die Frage ‚Was erwartest du von der SQHA: ein Abonnement der Zeitschrift Westerner?‘ haben 38 unserer Mitglieder mit ‚ja‘ beantwortet. Wir wollen deshalb die GV darüber abstimmen lassen, ob sich SQHA wieder dem ‚Westerner‘ anschliessen soll.

Das Westerner-Abonnement wird uns jährlich CHF 6'500 kosten. Unsere Informationen in der Zeitschrift werden grundsätzlich denjenigen entsprechen, die auf unserer Homepage und auf Facebook erscheinen.

- Variante 1: mit Abonnement ‚Westerner‘ unverändert belassen bei
CHF 140 Aktivmitglied CHF 30 Jugendmitglied
CHF 110 Familienmitglied CHF 10 Jugendfamilienmitglied
CHF 120 Passivmitglied CHF 30 Studentenmitglied

- Variante 2: ohne Abonnement ‚Westerner‘
CHF 120 Aktivmitglied CHF 30 Jugendmitglied
CHF 90 Familienmitglied CHF 10 Jugendfamilienmitglied
CHF 100 Passivmitglied CHF 30 Studentenmitglied



REVISIONSSTELLE

Die jetzige, externe Revisionsstelle ist eingesprungen, als vor drei Jahren beide unsere internen Revisorinnen wegen Krankheit ausgefallen waren. Eine professionelle, externe Revision war auch aufgrund des Big Three Circuits gerechtfertigt, der unsere Buchhaltung aufblähte und viel mehr Risiko in den Verein brachte.

2017 wird Big Three von einem unabhängigen Showmanager auf eigene Rechnung betrieben. SQHA leistet einen Turnierbeitrag aber keine Defizitgarantie. Die Vereinsrechnung wird damit wieder viel einfacher. Werner Schwaninger ist bereit, weiterhin als externe Revisionsstelle zu fungieren. Für die Prüfung des einfacheren Abschlusses 2017 wird er etwa CHF 300.-- in Rechnung stellen.

Wir sind mit der Zusammenarbeit mit Werner Schwaninger sehr zufrieden und beantragen, ihn für weitere zwei Jahre zu wählen. Wenn sich aber zwei interne, ehrenamtliche Revisoren zur Verfügung stellen, können wir diese zwei Personen gerne zur Wahl als Revisoren vorschlagen.

WAHLEN

Die folgenden Vorstandsmitglieder stellen sich zur Wiederwahl für zwei Jahre:

- Markus Müller als International Director
- Melanie Muff verantwortlich für Futurity und Zuchtschau
- Tina Padovan verantwortlich für die Jugend
- Chantale Wellauer verantwortlich für den Sport

Die folgenden Vorstandsmitglieder stehen nicht mehr zur Vergütung:

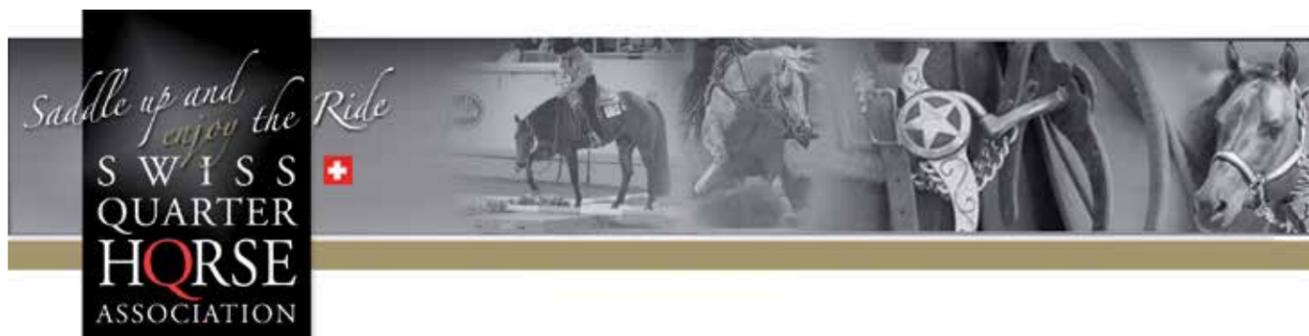
- Bettina Heilmann, Ausbildung und Kommunikation
- Philipp Roos, Präsident und Finanzen

Als Ersatz suchen wir zwei oder drei neue Vorstandsmitglieder (Damen oder Herren) mit folgenden Aufgaben:

- Präsident
- Aktuar
- Buchhaltung und Finanzen

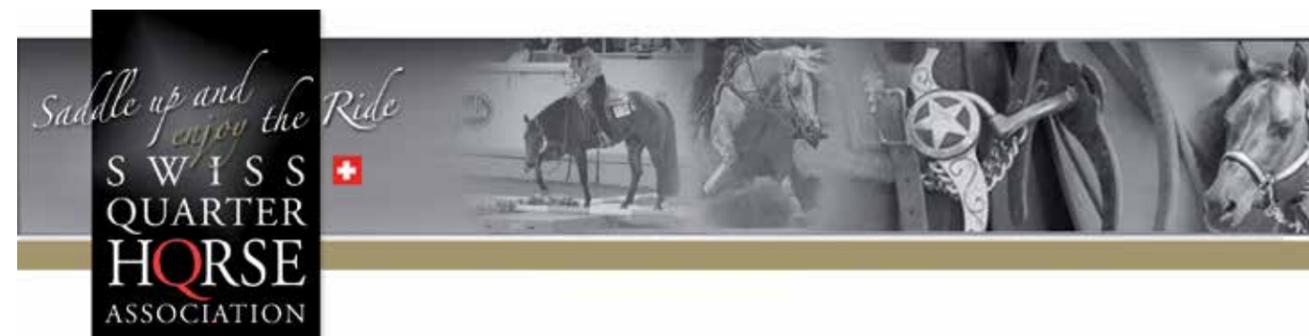
Anträge können bis spätestens 15. März 2016 schriftlich an die Geschäftsstelle eingereicht werden.





Jahresprogramm 2017

Datum	Veranstaltung	Ort
4. Februar	32. FEQHA Generalversammlung	Stuttgart
11. – 12. Februar	Kurs Funktionelle Anatomie mit Gesa Meier-Bidmon	Richenthal LU
17. – 20. März	AQHA Convention	San Antonio (USA)
19. März	SQHA Generalversammlung	Othmarsingen
18. – 23. April	Bavarian Spring Classic	Kreuth DE
6. – 7. Mai	Big 3 Spring Show	Fehrltorf
20. – 21. Mai	AQHA Novice Show (Säntis Color Show)	Henau
1. – 6. Juni	Internationale Bayerische Meisterschaft	Kreuth DE
20. – 21. Juni	AQHA All Novice Show	Henau
30. Juni – 2. Juli	Big 3 Summer Show	Bern
4. – 9. Juli	Bavarian Summer Show	Kreuth DE
15. – 16. Juli	FEQHA European Amateur und Youth Team Cup	Le Pin FR
20. – 23. Juli	AQHA Horsemanship Camp 2017	Frauenfeld
3. – 13. August	European Championship of American Quarter Horses	
19. – 20. August	Schweizermeisterschaft im Westernreiten	Fehrltorf
9. – 10. September	Big 3 Fall Show	Holziken
16. – 17. September	SQHA Futurity	Matzendorf
16. September	SQHA Zuchtschau	Matzendorf
29. September – 8. Oktober	Q17 Int. DQHA Championship & Futurity	Aachen DE



Ergebnisse aus der Umfrage und aus dem Workshop

ÜBER DIE TEILNEHMENDEN

An der Umfrage haben total 203 Personen teilgenommen, wovon 80% alle Fragen beantwortet haben. 60%, also 122 Teilnehmende waren SQHA-Mitglieder. 70% der Teilnehmenden nehmen regelmässig an Turnieren teil. Die Meisten davon nehmen vorwiegend in der Schweiz an Turnieren teil. Über 50% der Teilnehmenden haben bereits einmal an einer SQHA Futurity teilgenommen.

AUSWERTUNG UMFRAGE - Erwartungen an die SQHA und Angebot SQHA

Der Grossteil der Mitglieder erwartet von der SQHA eine Beratung im Verkehr mit der AQHA, Kurse im Bereich Turnier- und Freizeitsport sowie Theoriekurse. Zudem erwarten sie Eintagesturniere aber auch mehrtägige Turniere sowie auch eine Futurity und die Zuchtschau. Plauschanlässe werden eher weniger gewünscht.

Für die Mehrheit der Umfrageteilnehmenden (ca. 75%) ist eine Vergünstigung für einen SQHA Anlass oder Kurs willkommen oder sehr wichtig.

Eine eigene SQHA Schweizermeisterschaft wird von ca. 50% gewünscht. Auch für Special Shows liegt der Bedarf bei ca. 50%.

Überrascht waren wir darüber, dass ca. 80% eine Showkleiderbörse eine gute Idee finden würden.



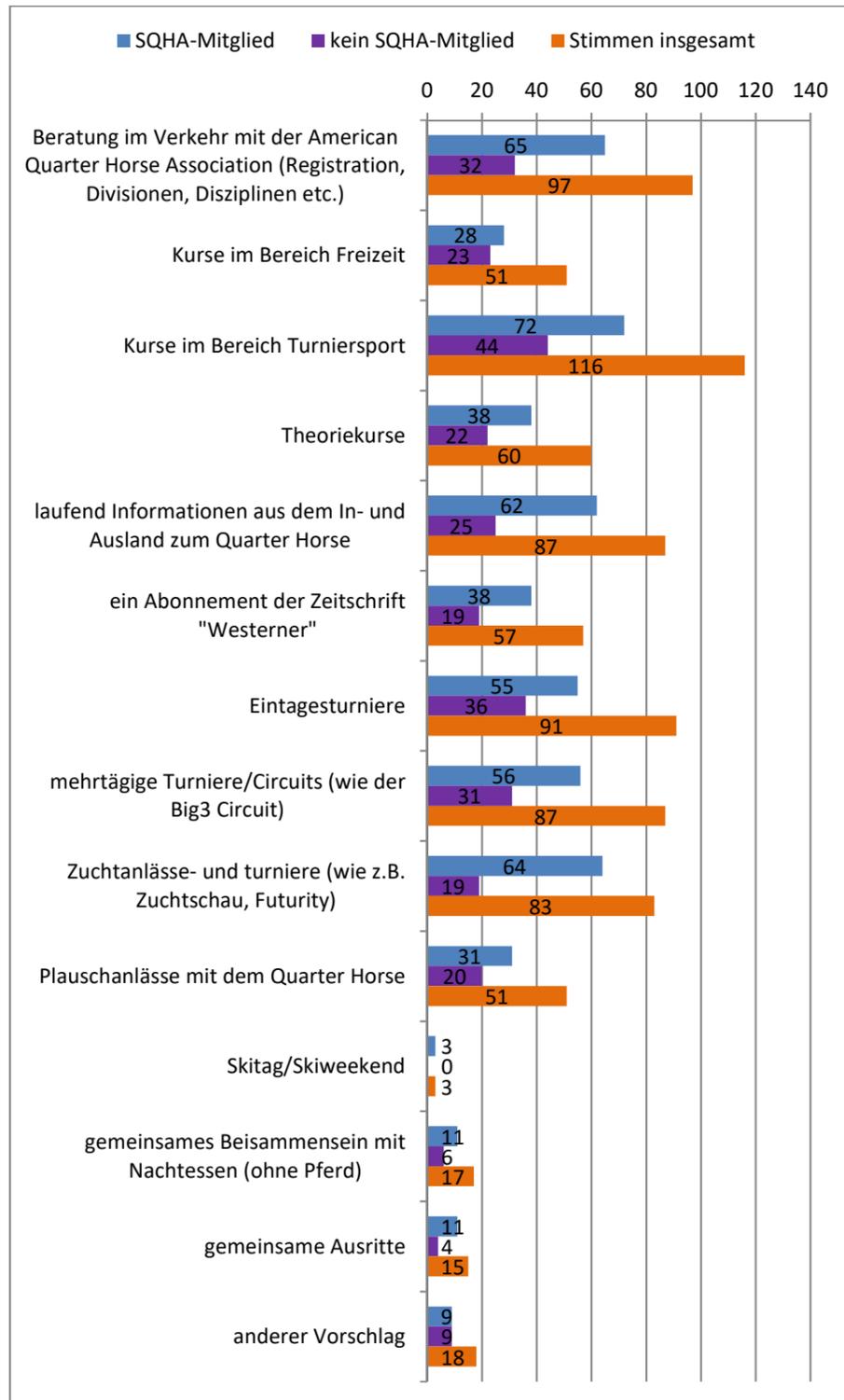
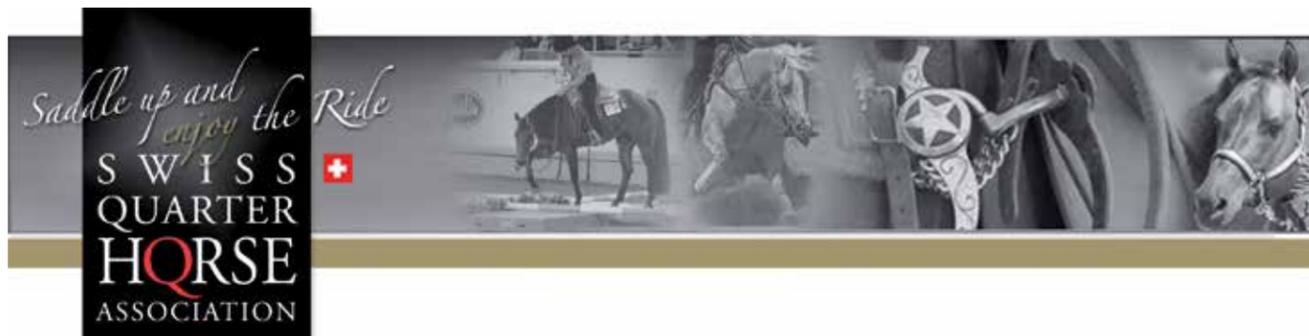
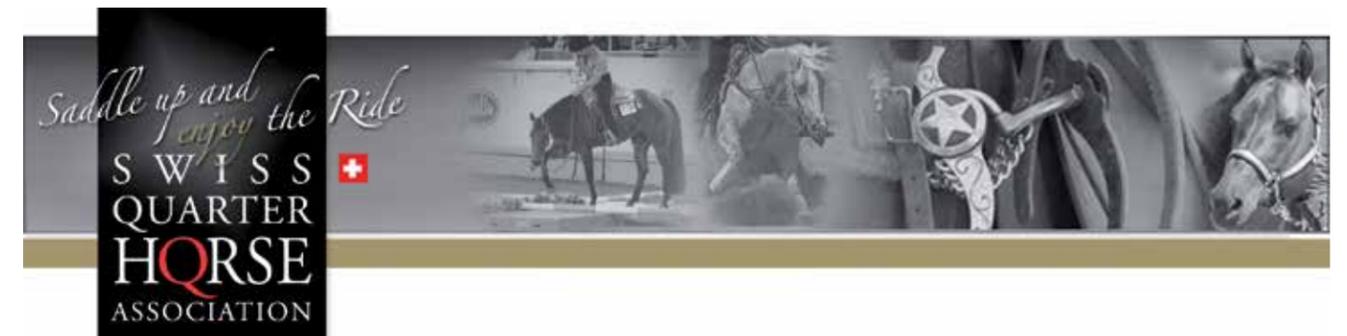


Abbildung 1:
Was erwartest Du von der SQHA



KOMMUNIKATION

Die Idee, die Vereinsneuigkeiten im DQHA Journal zu veröffentlichen stiess nicht auf grosses Interesse. Der Grossteil der Befragten (ca. 30%) gab die Rückmeldung, dass die Kommunikation über die SQHA Homepage nicht ausreichend ist. Eine eigene Publikation wird ebenfalls nur von ca. 30% der Befragten gewünscht. Mit 72% - 78% gaben die Umfrageteilnehmenden deutlich an, dass die SQHA dem Westerner wieder beitreten soll.

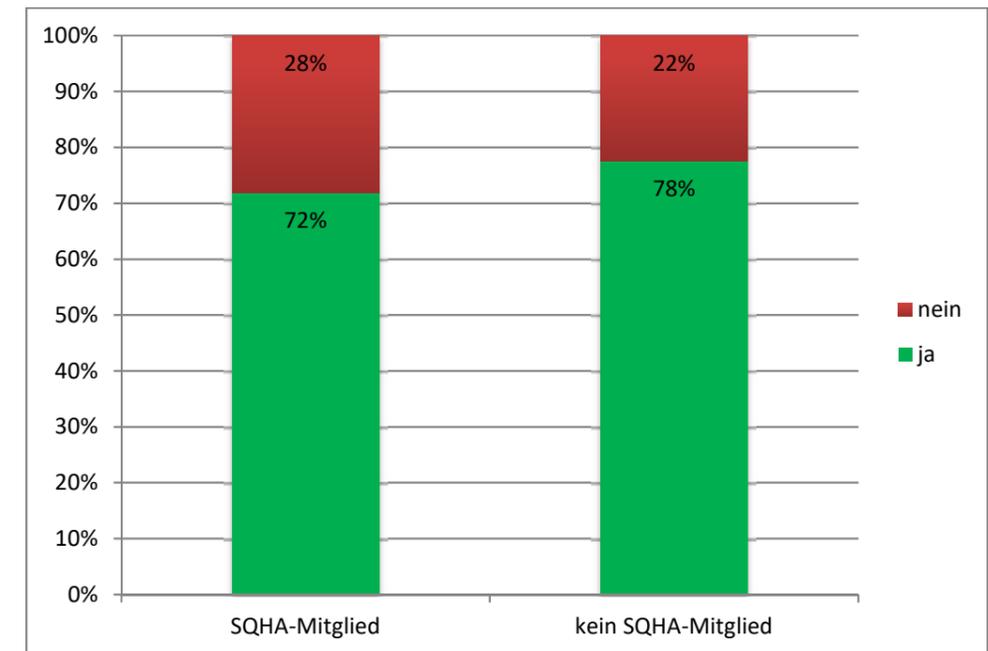
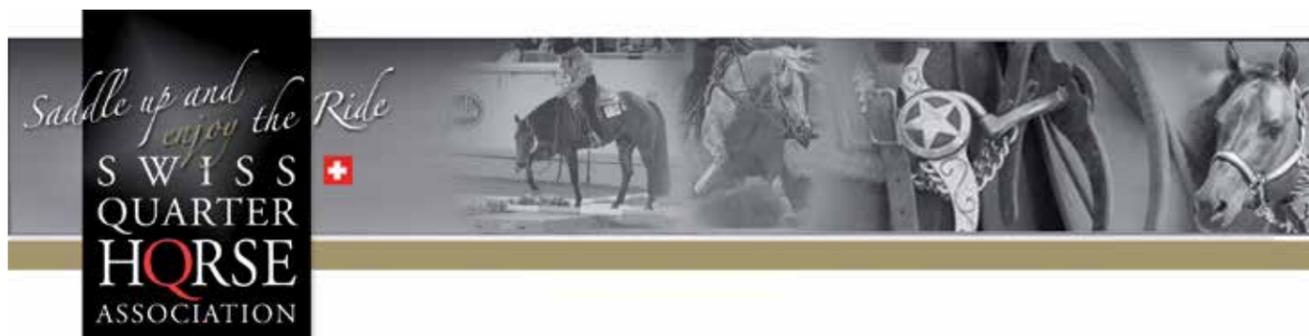


Abbildung 1:
Soll die SQHA dem Westerner wieder beitreten?



Zusammenfassung Workshop SQHA Vorstand

von Markus Müller

SQHA Vorstand hat sich, wie an der GV angekündigt, zu einem Workshop getroffen. Vorgängig wurde eine Umfrage unter den Mitgliedern durchgeführt. Die Resultate flossen in den Workshop ein. Es war allen klar, dass der Verein nicht neu definiert werden kann und dass neue Ideen wohl bearbeitet werden können aber die Einführung noch genau überprüft werden muss.

Wichtig war eine ausführliche Auslegordnung als Grundlage für zukünftige Entwicklungen der SQHA und der genaueren Umschreibung der Vorstandsaufgaben. Daraus galt es Fragen zu beantworten. Was macht wer. Was sollten wir unbedingt machen und wer. Was nicht. Was kommt unseren Mitgliedern tatsächlich zu Gute, was erwarten sie von uns.

SCHRITT 1 VORSTAND

macht eigentlich jedes Vorstandsmitglied, was wird von ihm erwartet und was sollte es eigentlich machen um effizient zu arbeiten im Team und als einzelner Verantwortungsträger.

- > Vorstellung aktuelles Verständnis der eigenen Aufgaben (vorgängig ausgetauscht).
- > Diskussion und Abgleich unter den verschiedenen Vorstandsmitgliedern.
- > Konkrete Zuteilung der Aufgaben an die einzelnen Vorstandsmitglieder.

SCHRITT 2 VERWEILDAUER VORSTANDSMITGLIEDER

Einhellige Meinung, dass eine Verjüngung des Vorstandes angestrebt werden soll. Dabei sollte Knowhow Verlust vermieden werden. Die Dienstälteren stehen zur Verfügung Knowhow und Erfahrung weiter zu geben und damit einen kontinuierlichen Übergang zu gewährleisten.

- Philipp: Möchte auf nächste GV aufhören. Aufgaben ausserhalb Vorstand denkbar.
Markus: Bleibt für Einführung Nachfolger Int. Belange. Horizont maximal 3 Jahre.
Tina: Bleibt. Ist mittelfristig an neuen Aufgaben interessiert.
Bettina: Bleibt. Zusätzliche Aufgaben möglich.
Melanie: Bleibt. Engagement vor allem in Zuchtbelangen.
Chantale: Bleibt. Zusätzliches Engagement in Shows.
Manuela: Bleibt. Reduktion Pensum Geschäftsstelle.

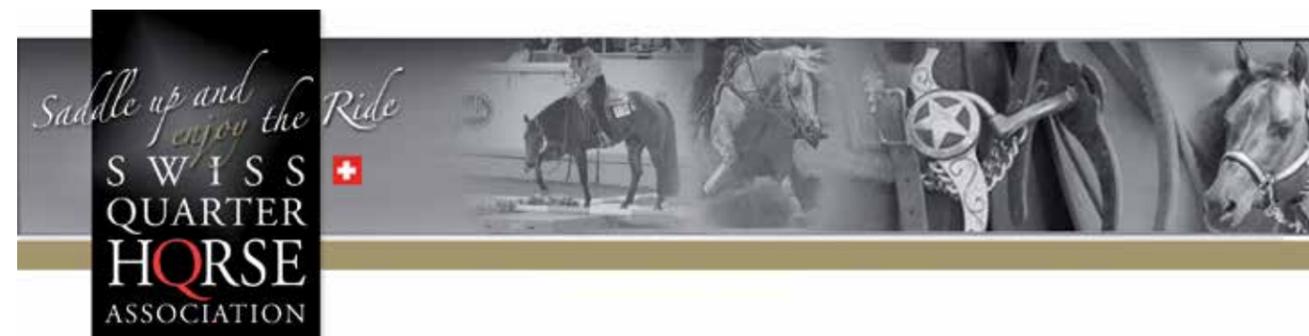
SCHRITT 4 UMFRAGE

Analyse, Interpretation und Sofortmassnahmen der Umfrage soweit überhaupt möglich durchgeführt und getroffen. Siehe Resultate Umfrage auf Homepage.

SCHRITT 5 WEITERENTWICKLUNG

Entwicklung Ressorts und Sparten muss vorangetrieben werden.

In allen Ressorts wurden Ideen gesammelt in Kleingruppen und im Team. Es geht jetzt darum, dass diese vom Ressort Inhaber aufgearbeitet und weiter entwickelt werden um in einem weiteren Workshop detailliert und realistisch aufgelegt und kommuniziert zu werden.



SCHRITT 6 VORSTAND / GESCHÄFTSSTELLE

Stellung und Pensum Geschäftsstelle wurden diskutiert und gewisse Anpassungen weiter untersucht und sogleich eingeführt.

Intensiv wurde über die Zusammenarbeit im Vorstand und mit der Geschäftsstelle gesprochen und ein „Kodex“ der Zusammenarbeit festgelegt.

SCHRITT 7 SHOW BUSINESS

Zukunft BIG3 Show ist für den Verband sehr wichtig. Einerseits sollte der Name als Erfolgsmodell weitergeführt werden mit einem mindestens ähnlichen Circuit. Wenn sich aber niemand findet der einen solchen durchführen will, muss wieder das bisherige Modell Einzelshows angestrebt werden. Das aktuelle Organisationskomitee wird die BIG3 Shows 2016 zum letzten Mal durchführen. Der Vorstand wird selber keine Shows durchführen.

Es werden aktiv Leute und Gruppen angegangen die in Zukunft AQHA Shows anbieten könnten. Schwerpunkt auf Circuit, zweite Priorität Einzelshows.

Es sollen zudem Special Shows mit den beliebtesten Disziplinen wie Trail und Ranch Riding angeboten werden mit möglichst wenig Aufwand auch für die Teilnehmer. Motto hinfahren, starten, wegfahren.

NACHBEARBEITUNG

In einer zweiten Sitzung wurde insbesondere die Nachfolge BIG3 Show mit einbezogen. Manuela wird diese Show in Eigenregie weiterführen. Als folge davon gibt sie die Geschäftsstelle auf die GV 2017 ab. Der Vorstand hat beschlossen in einem ersten Moment die Geschäftsstelle nicht neu zu besetzen sondern diese Aufgaben auf die Vorstandsmitglieder aufzuteilen je nach Fachgebiet und Ressort.



ANMELDUNG

33. ORDENTLICHE GENERALVERSAMMLUNG DER SQHA

Datum Samstag, 25. März 2017
Zeit 15.00 Uhr bis ca 20.00 Uhr
Ort Landgasthof Pflug, Othmarsingen, www.pflug.ch

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ Ort _____

Email _____

- Ja, ich komme alleine
- Ja wir kommen mit _____
- Nein, ich/wir sind leider verhindert

Ich bin / wir sind _____ Vegetarier